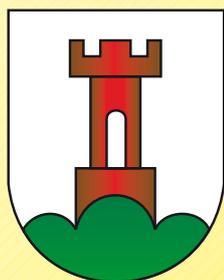
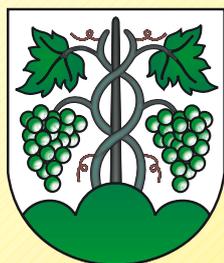


Appenweier



2

Freitag,
13. Januar
2023

Bürgermedaille für Karl Hansert

Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde wurde Karl Hansert letzten Sonntag mit der Bürgermedaille der Gemeinde Appenweier ausgezeichnet. Karl Hansert ist seit mehr als vier Jahrzehnten in der Narrenzunft Appenweier aktiv und seit 30 Jahren im Ortenauer Narrenbund.

In seiner Laudatio betonte Bürgermeister Tabor die Wichtigkeit des Ehrenamts als unverzichtbaren Bestandteil unseres Zusammenlebens, ohne den die Lebensqualität unserer Gemeinde erheblich leiden würde.

Die Bürgermedaille wird nur Persönlichkeiten verliehen die mit Ihren Leistungen auf besondere Weise auf öffentlichem, kulturellem, sozialem oder sportlichem Gebiet der Gemeinde gedient haben und anderen dadurch zum Vorbild gereichen können.



Karl Hansert (Mitte) mit Ehefrau Barbara und Bürgermeister Manuel Tabor.



NEUJAHRSEMPFANG 2023



Neujahrsempfang in Montlouis



Chantal Clavier-Graf mit Gemeinderat und 2. Bürgermeister-Stellvertreter Ludwig Kornmeier

Letzten Montag fand in unserer Partnerstadt Montlouis-sur-Loire der Neujahrsempfang statt. Eine kleine Delegation aus Appenweier, bestehend aus Gemeinderat Ludwig Kornmeier und Ordnungsamtsleiter Ralf Wiedemer überbrachte die besten Wünsche für das neue Jahr aus Appenweier.

APRÈS-SKI PARTY

EINZIGARTIG IN DER ORTENAU

DJ FUNKY FLIP

FR. 13.01.2023 20:00 UHR
SPORTPLATZ APPENWEIER

www.svappenweier.de | AUCH AUF FACEBOOK UND INSTAGRAM



Lott Getränkelogistik GmbH
Weil wir besser sind!



VERANSTALTER: FÖRDERVEREIN SPORTVEREIN APPENWEIER e.V.

37. Nesselrieder
**KINDERKLEIDER-
 UND SPIELZEUG - BASAR**



Frühjahrs- und Sommerkleidung sowie alles rund ums Baby und Kind

Samstag, 21. Januar 2023

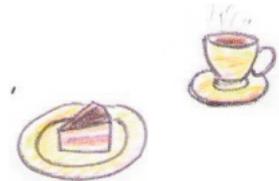
von 13.00 - 15.30 Uhr

in der Rebstockhalle Nesselried

Angeboten werden modische Frühjahrs- und Sommerkleidung sowie Baby- und Kinder-Gebrauchsartikel, Spielwaren, Freizeitartikel, Kinderwagen, Autositze, Fastnachtskostüme uvm.

Das reichhaltige Warenangebot ist nach Art und Größe sortiert. Es kommt nur kontrollierte Ware in guter Qualität zur Auslage.

Außerdem: **Cafébetrieb** mit selbstgebackenen Kuchen, auch zum Mitnehmen!



Das Basar-Team des Kindergartens und der Grundschule freut sich auf Ihr Kommen!

Achtung:

Um die Parkplatzsituation an der Nußbacherstraße zu entschärfen, wird darauf hingewiesen, dass sich rechts neben der Halle noch ein zusätzlicher, großer Parkplatz befindet, der über die normale Hallenparkplatzzufahrt zu erreichen ist!!!





Gemeinde Appenweier
Ortenaukreis

Die Gemeinde Appenweier
(10.350 Einwohner) sucht **zum
nächstmöglichen Zeitpunkt**
einen

Hausmeister (m/w/d)

für anfallende Arbeiten und Aufgaben als Hausmeister (m/w/d). Es handelt sich hierbei um **eine unbefristete Vollzeitstelle**.

Vorgesehen ist der Einsatz in den Rathäusern, auf dem dazugehörigen Gelände sowie in allen öffentlichen Gebäuden im Kernort Appenweier.

Es ist die Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten erforderlich. Der abschließende Stellenzuschnitt bleibt vorbehalten.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- Ein erfolgreicher Abschluss im Fachbereich Elektro oder aus den Bereichen Heizung-, Lüftung-, Sanitär.
- Handwerkliches und organisatorisches Geschick, technisches Interesse und Verständnis.
- Führerschein mindestens der Klasse B.
- Der freundliche Umgang mit Besuchern ist für Sie selbstverständlich.
- Wünschenswert sind Kenntnisse im Bereich Übertragungs- und Kommunikationstechnik wie WLAN, digitalen Anzeigesystemen, Funkmikrofonsystemen.

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabenfeld.
- Eine zukunftssichere unbefristete Vollzeitstelle mit technisch aktueller Infrastruktur.
- Regelmäßiges Fort- und Weiterbildungsangebot.
- Bezahlung nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD entsprechend den persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen bis Entgeltgruppe 6.
- Betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, Jobrad.



Fragen beantworten Ihnen gerne unser Hauptamtsleiter, Herr Fritz Langenecker, Tel. 07805-9594200, EMail: langenecker@appenweier.de oder Herr Winfried Wanner, Personalamt, unter Tel. 07805-9594211, EMail: wanner@appenweier.de.

Bewerbungen richten Sie bitte bis **spätestens 31.01.2023** unter der **Kennziffer 500/2023** an das Bürgermeisteramt Appenweier, Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier, gerne auch per Mail an personalwesen@appenweier.de.

Weitere Informationen zur Gemeinde Appenweier finden Sie unter www.Appenweier.de

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 51
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Geburtstagsjubilare

Es feiert am:

18.01.2023 Walter Crispens, Zimmererstraße 15,
Appenweier
seinen 85. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht zum Geburtstag alles Gute.



Fundsachen

Fundbüro Appenweier

Vom Verlierer kann abgeholt werden:

- eine Jacke gefunden bei der Volksbank

Fundbüro Nesselried

Gefunden wurden

- ein linker Kinderhandschuh in der zweiten Dezember-
woche in den Reben in der Kohlstatt

- an Silvester ein Leki Walking Stock Höhe Getränke Lott

- am 20.12.22 ein Schlüssel Straße Höhe Heidewald 3

Die Fundsachen können zu den bekannten Öffnungszeiten
in der Ortsverwaltung Nesselried abgeholt werden.

Fundbüro Urloffen

Gefunden wurde auf der Hauptstraße, Einmündung
Hanauerstraße, ein Security-Token.

In der Sparkasse Urloffen wurde ein blaues Brillenetui ge-
funden.

Die Fundsachen können während den bekannten
Öffnungszeiten abgeholt werden.



Erster Online-Fachtag „Soziale Landwirtschaft“ im Südwesten

Auf einen ersten baden-württembergischen Online-Fachtag zum Thema „Soziale Landwirtschaft – eine Perspektive für meinen Betrieb?!“ am Dienstag, 7. Februar 2023, dürfen landwirtschaftliche Betriebe gespannt sein. Bei der gemeinsam von den Landratsämtern Esslingen, Heidenheim, Ostalbkreis, Ortenaukreis und Rems-Murr-Kreis organisierten Veranstaltung stellen Landwirte und Unternehmer ihre Projekte vom Bauernhof-Kindergarten über integrative Arbeitsplätze bis zum Pflege-Bauernhof vor. Um die Vernetzung der Akteure im sozialen und landwirtschaftlichen Raum zu ermöglichen, gibt es kleine Austauschgruppen.

Viele Landwirtinnen und Landwirte erwirtschaften ihr Einkommen heute nicht mehr nur aus der landwirtschaftlichen Bodennutzung und Tierhaltung, sondern entwickeln

weitere Einkommensstandbeine. In der Sozialen Landwirtschaft kann der Bauernhof ein Lernort für Kinder und Jugendliche sein. Auch soziale (Dienst-)Leistungen wie Beschäftigung, Therapie oder Unterbringung von Menschen finden im landwirtschaftlichen Umfeld statt. Menschen mit körperlichen oder seelischen Beeinträchtigungen gehen mit Tieren um, betätigen sich körperlich in der Natur und erfahren so regelmäßige Arbeitsabläufe im Rhythmus der Natur. Dabei nehmen sie sichtbare Erfolge wahr und fühlen sich in einem familiären Umfeld geboren – all das wirkt sich positiv aus.

Die Teilnahme ist kostenlos, das Programm steht zum Download unter www.forum-ernaehrung-hdh.de im Bereich Publikationen bereit. Die Anmeldungen ist möglich bis 5. Februar unter dem Reiter „Anmeldung Veranstaltungen“.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde. Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Geneungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind:

- ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, Eichenstraße 24, 77756 Hausach.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 17. Januar 2023.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.



Abfallwirtschaft Ortenaukreis gibt Hinweise zur Kompostierung in Hausgarten

Kompostieren im eigenen Garten, die sogenannte Eigenkompostierung, ist die umweltfreundlichste Verwertung von Küchen- und Gartenabfällen. Kompostieren hat neben der abfallvermeidenden auch eine ganz besondere ökologische Bedeutung. Klimabelastende Transportwege werden vermieden, die Artenvielfalt im eigenen Garten dagegen gefördert. Durch die Erzeugung eigener Komposterde kann auch auf Torf im Garten verzichtet werden und es leistet einen kleinen Beitrag zum Schutz der Moore, denen eine große Bedeutung zum Erhalt der Biodiversität und zur CO₂-Speicherung zukommt. Ganz nebenbei wird auch noch der Geldbeutel geschont.

Kompostieren im Winter

Kompostieren ist das ganze Jahr über möglich. Auch im Winter. Es wäre grundsätzlich falsch, in der kalten Jahreszeit kompostierbaren Küchenabfälle statt zu kompostieren in die Graue Tonne zu werfen.

Um im Winter die anfallenden, zum Teil sehr nassen Küchenabfälle gut kompostieren zu können, sollte allerdings bereits im Herbst trockenes Häckselgut, trockenes Laub, verholzte Stauden usw. als Beimischmaterial bereitgelegt werden. Der Zersetzungsvorgang im Komposthaufen läuft während der kalten Jahreszeit vermindert aber doch beständig ab, da die Mikroorganismen (Bakterien und Kleinstpilze) eigene Wärme produzieren und somit sich selbst und das im Komposthaufen befindliche Wasser vor dem Gefrieren bewahren. Erst bei länger anhaltenden Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kommt die Rotte zum Erliegen. Sie springt aber sofort wieder an, sobald die Frosttage vorbei sind.

Einige Kompostiergehilfen machen eine Ruhepause während des Winters. Dazu gehören Kerbtiere wie Insekten und Asseln, Hundertfüßer oder auch Milben. Selbst die Kompostwürmer haben sich teilweise tief in die Erde zurückgezogen. Diese Ruhephase ist oft verbunden mit einer Umwandlungszeit im Lebenszyklus dieser Tiere. Beginnt im Frühjahr die Gartenarbeit, so sind auch sie wieder im Komposthaufen zu finden.

Kompostierbare Verpackungen – nicht geeignet für den Hausgartenkompost

Um Kunststoffverpackungen einzusparen, kommen zunehmend Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen auf den Markt, die mit Hinweisen wie „biologisch abbaubar“ oder „kompostierbar“ auf sich aufmerksam machen. Derartige Verpackungen sind zwar grundsätzlich biologisch abbaubar, für den Hausgartenkompost aber aufgrund ihrer heterogenen Zusammensetzung und den nicht kontrollierbaren Verrottungsvorgängen in den kleinvolumigen Kompostbehältern im Hausgarten nicht geeignet. Derartige Verpackungen sollten zusammen mit anderen Verpackungen, je nach Material über den Gelben Sack, die Grüne Altpapiertonne oder den Restmüll entsorgt werden.

Kompostieren spart Gebühren

Bei der Entsorgung von Haus- und Küchenabfällen über die Graue Tonne geht man von einem durchschnittlichen Bedarf von 25 Litern vorzuhaltendem Tonnenvolumen pro Person und 14-tägiger Leerung aus. Werden die Küchenabfälle konsequent kompostiert, so verringert sich das benötigte Tonnenvolumen auf etwa 15 Liter pro Person. Man kommt also mit einer kleineren Hausmülltonne aus und spart so Abfallgebühren ein. Zudem gewährt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis beim Erwerb eines Kompostbehälters, unabhängig vom Modell, auf Antrag einen Zuschuss von zehn Euro.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung unter Telefon 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Dieses Training bietet Recherchemöglichkeiten für künftige Berufsfelder und beinhaltet den verpflichtenden Orientierungstest für Studienbewerber. Die Anmeldung erfolgt unter „www.bw-best.de“ (Pfad: für Schüler - Veranstaltungen – zur Listenansicht – Januar 2023 – in Zeile „30.01.2023“ – auf „Hochrheinmuseum Schloss Schönau / Trompetermuseum“ klicken – herunterscrollen und rechts auf „Anmeldung“ klicken). Das Seminar findet im Schloss Schönau in Bad Säckingen (Hochrhein- bzw. Trompetenmuseum), Schönaugasse 5/1 am 30.01. und 09.02.2023, jeweils 8.00 bis spätestens 17 Uhr statt.

Informationsabend an den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg

Zähringerstraße 41 (Kreisschulzentrum), Dienstag, 31.01.23 ab 18:30 Uhr

Nachhaltig positiv steht es um die berufliche Zukunft von Schülerinnen und Schülern, wenn sie eine solide Ausbildung haben. An den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg werden vielfältige Bildungswege angeboten. An diesem Abend gibt es hierzu Information und individuelle Beratung in kompakter Form.

Für Schüler*innen ohne Hauptschulabschluss oder solchen, die ihren verbessern sowie sich beruflich orientieren wollen, bieten wir den **Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung (AV)** im Profil Ernährung und Hauswirtschaft an. Hier kann auf verschiedenen Lernniveau gearbeitet und das individuelle Ziel erreicht werden.

Schüler*innen mit Hauptschulabschluss können sich bei uns weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere Reife) erwerben an den **zweijährigen Berufsfachschulen** mit Profil „Gesundheit und Pflege“ oder „Ernährung und Hauswirtschaft“. Hier wird die Allgemeinbildung vertieft und erfolgt zusätzlich eine grundlegende berufsvorbereitende Ausbildung für alle Berufe im Bereich Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik.

Für Besitzer eines Mittleren Bildungsabschlusses (Realschüler, Gymnasiasten, 2jähr. Berufsfachschüler) bieten wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin zum Abitur:

- Am zweijährigen **Berufskolleg für Ernährung und Haushaltsmanagement (2BKEH I)** werden fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse in den Bereichen Management in hauswirtschaftlichen Betrieben, Ernährung und Verpflegung sowie Haushaltsführung und Betreuung mit einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Dabei wird die **Fachhochschulreife** und es kann ein **Berufsabschluss als Hauswirtschaftsassistent*in** erlangt werden.
- Mit dem einjährigen **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (BKP I)** wird der Akzent stärker auf Naturwissenschaften und auf spätere Gesundheitsberufe gelegt und bietet einen soliden Einstieg in die Gesundheits- und Pflegeberufe. Für eine anschließende duale Ausbildung zur ArzthelferIn oder Krankheits- und GesundheitspflegerIn ist dies die ideale Vorbereitung.
- Darauf aufbauend führt das **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (BKP II)** in einem Jahr zur **Fachhochschulreife**. Neben der Studienberechtigung wird eine anspruchsvolle Qualifikation in Ernährungsfragen, Hygiene und moderner Pflege geboten.
- Das **Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten (BKBT)** bietet eine abgeschlossene Berufsausbildung und gleichzeitig den Erwerb der **Fachhochschulreife**. Biotechnologische Assistenten arbeiten in den Laboren von Forschungsinstituten und in der biotechnischen oder pharmazeutischen Industrie. Oft ist diese Ausbildung aber auch Grundstein eines späteren Studiums.

In drei Jahren erwerben die Absolventen mit mittleren Bildungsabschlüssen die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** an einem unserer beiden beruflichen Gymnasien, in denen



Was tun nach dem Abitur?

Für Schüler aller Ober- bzw. Kursstufen, die unsicher sind oder nicht wissen, welchen Beruf sie anstreben wollen, bietet sich das zweitägige Seminar zur Berufs- und Studienorientierung (BEST) an. In zwei Etappen lernen sie ihre eigenen Fähigkeiten selbständig einzuschätzen. Sie klären ihre persönlichen und beruflichen Ziele sowie ihren Informationsbedarf.

neben den Profilen die Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch) sowie Musik und Bildende Kunst geboten ist:

- Das **Biotechnologische Gymnasium (BTG)** bietet eine topmoderne naturwissenschaftliche Bildung mit hervorragenden Studienaussichten für z. B. Biotechnologie, Medizin, Mikrobiologie
- oder Nanotechnologie.
- Das **Ernährungswissenschaftliche Gymnasium (EG)** vereint naturwissenschaftlich-technische mit sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Die Schwerpunkte sind Chemie, Ernährungslehre und Biologie. Für ein Medizin- oder Psychologiestudium ist das EG eine ausgezeichnete Vorbereitung.

Wer also Pläne für eine schulische und berufliche Zukunft schmieden will, sollte am

Dienstag, 31. Januar, 18:30 Uhr

die Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg besuchen à www.hls-og.de.

Mutwillige Zerstörung einer Sitzbank im Ausflugsgebiet Langmatt in Appenweier

Am Abend des Mittwoch, 28. Dezember 2022 wurde eine Sitzbank im Ausflugsgebiet Langmatt in Appenweier mutwillig durch einen Brand zerstört. Hierdurch kam es zu einem Feuerwehreinsatz.



Die Gemeinde Appenweier sucht nun Zeugen die Hinweise zu dem angerichteten Schaden geben können. Sachdienliche Hinweise bitte an das Ordnungsamt Herrn Wiedemer, Tel. 07805/959431 bzw. wiedemer@appenweier.de Sachdienliche Hinweise nimmt auch der Polizeiposten Appenweier, Tel. 07805-91570 entgegen.

Leider kommt es immer wieder zu mutwilligen Sachbeschädigungen, hinzu kommen auch illegale Müllablagerungen. Bitte achten Sie auf ihre Umgebung. Bei verdächtigen Wahrnehmungen notieren Sie sich die Autokennzeichen und Fahrzeugtyp und rufen Sie die Polizei in Appenweier Tel. 07805-91570 oder Polizeirevier Kehl Tel. 07851/8930.

Bürgermeisteramt 77767 Appenweier, Ordnungsamt

Hundekot auf den Wegen

Die Hundetoiletten nutzen

In letzter Zeit verstärken sich wieder die Meldungen, dass öffentliche sowie private Flächen und Wege z.B. in der Bahnhofstraße und in der Wolkengasse, durch benutzte Hundekotbeutel und Hundekot verunreinigt werden. Um diese Bereiche sauber zu halten sowie den Hundehalterinnen und Hundehaltern den Auslauf mit ihrem Vierbeiner möglichst angenehm zu machen, gibt es in Appenweier einige Hundetoiletten. Die Kotbeutel nutzen auch viele Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihre Vierbeiner, leider jedoch nicht alle. Wir bitten die Hundebesitzer die Kotbeutel für ihre Lieblinge zu nutzen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bürgermeisteramt Appenweier



Landfrauenverein Appenweier-Nesselried-Urloffen

Zum Start ins Jahr 2023 wünschen wir euch allen viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Aktiv wollen wir auch ins neue Jahr starten und zwar mit einer Wanderung. Wir treffen uns am Mittwoch, dem 18. Januar 2023 um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz bei der Nesselrieder Rebstockhalle. Unsere Wanderung führt uns dieses Mal zur Fuchslochhütte in Nesselried. Auch Landfrauen, die bisher noch nicht mitgewandert sind, sind herzlich willkommen.

So gegen 17.00 Uhr wollen wir uns dann mit den Nicht-Wanderer zu einem gemütlichen Abschluss im Gasthaus Krone in Nesselried treffen.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns direkt um 17.00 Uhr im Gasthaus Krone.

Wir freuen uns natürlich auf viele lauffreudige Landfrauen.

Bis bald in Nesselried.

Euer Landfrauenverein Appenweier-Nesselried-Urloffen

Veranstaltung in der Schwarzwaldhalle

Samstag, 14.01.2023 von 8:00 - 16:00 Uhr Flohmarkt
Veranstalter: Bernd Brischle, Willstätt

Schwarzwaldverein Appenweier-Durbach

Der Schwarzwaldverein Appenweier-Durbach lädt ein zum Waldspeck am Samstag, 14.01.2023 in der Ebersweierer Gasse ab 14 Uhr

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Schwarzwaldverein Appenweier-Durbach zu unserem traditionellen Waldspeck ein. Für Speis und Trank ist gesorgt. Bei Regen kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden. Eine entsprechende Information würde dann am Samstagmorgen auf unserer Homepage veröffentlicht werden. Unsere Homepage: www.schwarzwaldverein-appenweier.de

Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins Appenweier-Durbach e.V.

Am 21.01.2023 um 19.30 Uhr findet im Gasthaus El Creco, Ortenauer Straße 19 in Appenweier die ordentliche Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins Appenweier-Durbach e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich willkommen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- 1) Begrüßung
 - 2) Totengedenken
 - 3) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - 4) Bericht des Schriftführers
 - 5) Bericht der Kassiererin
 - 6) Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Kassiererin
 - 7) Bericht des Wanderwartes
 - 8) Bericht des Wegewartes
 - 9) Aussprache zu den Berichten
 - 10) Sonstiges, Wünsche, Anregungen und Anträge
- Anträge zu dieser Versammlung sind bis zum 18.01.2023 schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden Rudolf König, Hinter den Gärten 22, 77767 Appenweiler einzureichen.



Ortenauer Narrentage – wir sind dabei!

Nach zwei Jahren Zwangspause und dem bekannten Offenburger Narrentag, starten die Ortenauer Narrentage unter der Organisation des Ortenauer Narrenbundes: zwei Tage Fastnacht im Zentrum der Ortenau!

Es geht los mit Kinder- und Jugendtanzgruppen aus Reihen des Ortenauer Narrenbundes, dazu Brauchtumsvorführungen, Showtänze und Guggemusik.

Die Stadt wird ab 18 Uhr zur vibrierenden Narrengasse mit 20 Guggen aus der Ortenau, der Schweiz und Österreich.

Ab 19 Uhr lädt die Narre-Burg zum Narreschwoof, einer Fastnachtsparty mit der Band SHARK.

Höhepunkt des Abends ist eine Feuershow der schweizer Rietttüfel-Triber.

Der Sonntag beginnt mit einem Narre-Schoppe in der Narre-Burg, einem Unterhaltungsprogramm mit der Hornberle-Bläsch-Band Steinach.

Um 13:30 Uhr startet dann der große ONB-Verbandsumzug mit allen ONB-Zünften sowie Gästen aus der Schweiz und der Stadt und dem Offenburger Umland.

Erwartet werden ca. 4.444 Hästräger.

Die Narrenzunft Appenweiler ist mit dem Musikverein Appenweiler vertreten – auch der Narrenverein Zimmeria Hornussia Urloffen 1960 e.V. wird in Offenburger vertreten sein!

Wir würden uns freuen, wenn wir viele bekannte Gesichter an der Umzugsstrecke sehen.

MGV Eintracht Windschlag

MGV Benefizaktion - Herzlichen Dank

2022 konnte der Männerchor unter der Leitung von Viktor Asberger nach zwei langen Jahren endlich wieder ein Benefizkonzert vor zahlreichen Besuchern in der Pfarrkirche St. Pankratius Windschlag veranstalten. Bei diesem Konzert hat uns wieder einmal die Spendenbereitschaft der Freunde und Gönner unseres Vereins und Männerchors freudig überrascht. Auf unseren Aufruf in der Zeitung und nach dem Konzert wurden unglaubliche 6.450 Euro an die Tour der Hoffnung zu Gunsten krebskranker Kinder gespendet. Wir bedanken uns bei allen Spendern von Herzen

für diese großzügige Unterstützung und hoffen Sie gesund und wohlbehaglich als Gäste bei einer unserer Veranstaltungen in 2023 begrüßen zu können. Bleiben Sie gesund und uns wohlgesonnen.

Imkerverein Oberkirch

Am Samstag, 21. Januar 2023 findet um 18 Uhr in der Mäckelehalle in Oberkirch-Hesselbach die Kreisabschnittsversammlung Acher-Renchtal – Durbach statt. Herr Dr. Klaus Wallner von der Uni Hohenheim wird über die aktuelle Rückstandsituation in Wachs und Honig sowie über die ökologische Imkerei referieren. Alle Imker/innen sind hierzu herzlich eingeladen.

KLB Freiburg

Leben zwischen Hoffen und Bangen

Anstöße aus Mystik und Bibel

Viele Menschen sind besorgt: Pandemie, Krieg, Inflation und Energiekrise lassen gewohnte Sicherheiten wegbrechen. In der Mystik und in der Bibel gibt es jedoch zahlreiche Impulse, die trotz der vermeintlichen Dunkelheit Hoffnung machen. „Leben zwischen Hoffen und Bangen – Anstöße aus Mystik und Bibel“ sind die Impulstage der Katholischen Landbewegung überschrieben. Sie finden am 28./29. Januar 2023 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich in Bollschweil statt. Gestaltet werden die Impulstage von Pfarrer Josef Mayer, Geistlicher Direktor der Katholischen Landvolkshochschule Petersberg bei München. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235.

Neue Hatha-Yogakurse für etwas Geübte und Geübte

Der Verein Netzwerk-Bewusst-Leben e.V. startet am Mittwoch, den 18.01.2023, um 18.30 Uhr, im kath. Pfarrheim St. Michael, Kirchplatz 12, in Appenweiler mit Meike Panter, die Yoga-Mittelstufe für Geübte und um 20.15 Uhr die Yoga-Mittelstufe sanft. Der erste Abend kann jeweils unverbindlich zum Schnuppern genutzt werden. Dazu bitte eine Matte und eine Decke zum Zudecken mitbringen sowie bequeme Kleidung tragen.

Beide Kursangebote werden von gesetzlichen Krankenkassen zum Teil bis zu 100% gefördert.

Die DAK beispielsweise übernimmt die vollen Kursbeiträge.

Für weitere Informationen wenden Sie sich unter dem Vereinstelefon 07841 - 6039998 an Joachim Bär (1. Vors. NBL e.V.). Die Online-Anmeldung erfolgt über die Website www.ortenau-yoga.de und ist für alle Teilnehmenden, auch für die, die nur mal Schnuppern wollen, erforderlich.

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Seminar zu Zürcher Ressourcenmodell

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet in Offenburger ein Seminar mit dem Titel „Ich müsste, ich sollte – ach, wenn ich doch bloß wollte!“ einen Workshop zu Selbstmanagement. Konsequenz an persönlichen Ressourcen orientiert, kann Selbstmanagement ausgesprochen lustvoll und effizient sein. Entscheidend ist der Perspektivwechsel: weg von Defiziten – hin zu persönlichen Stärken. Das Zürcher Ressourcen Modell ist eine vielfach erprobte Methode zur gezielten Entwicklung von Handlungspotenzialen. Im Workshop entwickeln die Teilnehmenden ihr individuelles, handlungsleitendes Motto und entdecken die

dazu passenden, bereits vorhandenen Ressourcen in sich. Methodisch wechseln Theorieimpulse mit Einzel- und Gruppenarbeiten ab. Ziel ist die konkrete Umsetzung in unterschiedlich anspruchsvollen Situationen.

Termine: Do, 19.01., 19.00 bis 21.00, Sa, 21.01., 10.00 – 18.00 Uhr, Sa, 28.01., 10.00 – 18.00 Uhr, Sa, 11.03.2023, 15.00 – 19.00 Uhr

Kosten: 120 Euro

Referentin: Ingeborg Zechmeister, Systemische und Personenzentrierte Beraterin, Bildungsreferentin (TZI-Diplom)
Anmeldung unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Literaturkurs

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet zu „Die Judenbuche“ von A.v.Droste-Hülshoff und Schillers „Der Verbrecher aus verlorener Ehre“ einen Literaturkurs. Wie wird ein Mensch zum Außenseiter, zum Verbrecher? Ist das Böse angeboren oder ist es anerzogen? Dieser Frage gehen zwei Schriftsteller nach, die zum klassischen Kanon der Literatur zählen: Annette von Droste-Hülshoff und Friedrich von Schiller. Droste-Hülshoff zeichnet in ihrer „Judenbuche“ den Weg vom Außenseiter zum Gesetzesbrecher nach, und Schiller stellt uns mit seiner Novelle „Der Verbrecher aus verlorener Ehre“ einen sozial benachteiligten jungen Menschen vor, der seine guten Absichten nur mit bösen Mitteln erreichen kann.

In diesem Seminar wird der Frage nachgegangen, ob das soziale Gewissen eine Konstante in der Geschichte ist, und ob nicht unser moderner Sozialstaat verhindert, dass jemand aus Geldmangel auf die schiefe Bahn gerät.

Termine: Ab Mittwoch, 25. Januar, 19:00 bis 20:30 Uhr, 4 Termine bis 15. Februar 2023, online über Zoom

Leitung: Dr. Renate Tebbel, Literaturwissenschaftlerin

Kosten: 40 Euro

Anmeldung und Information unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Traumseminar

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet in Offenburg ein Traumseminar mit dem Titel „Vom Traum-Ich zum Wach-Ich: Wegweiser aus dem Unbewussten wahrnehmen“. Gut ein Drittel des Lebens schlafen wir – und träumen. Jede Nacht. Manche Träume sind klar und leicht, andere intensiv und voller Fragen. Manche erinnern wir sofort, andere fliegen mit dem Erwachen davon. Was aber geschieht in den Träumen? Was wollen sie uns sagen? Unsere Träume zu verstehen heißt für die Seele sorgen. „Ein ungedeuteter Traum gleicht einem ungelesenen Brief“ heißt es im Talmud. Es lohnt sich also, hinzuhören, was die nächtlichen Botschaften vermitteln wollen.

Im Seminar erhalten Sie eine Einführung in die Grundelemente der Traumarbeit und können konkret an eigenen Träumen arbeiten. Es ist auch geeignet für Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich beraterisch oder seelsorglich tätig sind.

Termin: 4. Februar 2023, 10.00 bis 16.00 Uhr

Leitung: Ingeborg Zechmeister, Systemische und Personenzentrierte Beraterin, Bildungsreferentin (TZI-Diplom).
Kosten: 40 Euro.

Anmeldung und Information unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Vielfältiges Bildungsangebot an der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg

Infonachmittag am Freitag, 27. Januar

Offenburg. Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg bietet für die Schularten »Technisches Gymnasium«, »Berufskolleg«, »Berufsfachschulen«, »Fachschulen für Technik« sowie für den »Übergangsbereich« einen Informationssachmittag an. Am **Freitag, 27. Januar 2023** finden von

15 bis 20 Uhr in der Moltkestraße 23 Vorführungen und Versuche statt, an dem die Angebote an Badens größter Berufsschule für den Herbst 2023 vorgestellt werden.

Das **Technische Gymnasium** (Mechatronik) führt mit den Profulfächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.

Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische Gymnasium** mit einem deutlichen Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken.

Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.

Auch die **Fachschule für Elektrotechnik** (Staatlich geprüfter Techniker) stellt an diesem Tag in der Lernfabrik 4.0 die Inhalte der Weiterbildung in Vollzeit und Teilzeit vor.

Das **Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Fachhochschule belegt werden können.

Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I** 1BK1T offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt „Multimedia, Präsentation und Rechnertechnik“ stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.

Auf das 1BK1T aufbauend, führt, bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen, nach einem weiteren Jahr das „**Einjährige Technische Berufskolleg II**“ zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg) und optional zum Berufsabschluss „Assistent für Kommunikationstechnik“.

Eine Schulart mit sehr guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt ist die **Zweijährige Berufsfachschule** mit den Fachrichtungen Elektro- und Metalltechnik, da sie Schülern mit Hauptschulabschluss den fundierten Erwerb der mittleren Reife (Fachschulreife) ermöglicht und oftmals die Anerkennung des ersten Lehrjahres einschließt.

Hier findet das Lernen ganz individuell auf die Schüler abgestimmt, in einer Lernumgebung in kleinen Teams und mit Lernpaten statt.

In der **Einjährigen Berufsfachschule** mit den Fachrichtungen Elektrotechnik (mit Energie und Informationstechnik), Holz-, Metall- und Kfz-Technik wird das erste Lehrjahr eines entsprechenden Ausbildungsberufes absolviert und kann somit auf die Lehrzeit angerechnet werden. Weitere Informationen gibt's im Internet unter www.gs-offenburg.de, telefonisch 0781-8058300 und per Mail: info@gs-offenburg.de.

Abschlussveranstaltung - Schafbeweidung

Wir möchten Sie gerne zu unserer **Abschlussveranstaltung** des Projektes „**Win Win im Weinberg – innovatives, ökologisches und ökonomisches Weinbergmanagement mit Schafbeweidung**“ einladen.

Die ganzjährige Schafbeweidung von Rebflächen bietet großes Potential für Biodiversität und Weinbau. Im Praxisforschungsprojekt „Win-Win-im-Weinberg“ wird seit 2019 untersucht, wie sich die Beweidung erfolgreich umsetzen lässt und welche Effekte dies auf Ökologie und Ökonomie von Weinbergen hat. In den letzten vier Jahren konnten im Projekt umfassende Erkenntnisse gesammelt und für die weinbauliche Praxis aufbereitet werden. Diese möchten wir gerne im Rahmen der Abschlussveranstaltung vorstellen. Die Veranstaltung ist als hybride Veranstaltung geplant, die Teilnahme in Präsenz erfolgt mit separater Einladung, die Onlineübertragung ist öffentlich zugänglich.

Die Veranstaltung richtet sich an Winzer:innen (konventionell und ökologisch), Schafhalter:innen, Vertreter:innen

von Verbänden, Entscheidungsträger:innen und Politiker:innen die sich für die Beweidung von Weinbergen interessieren oder diese aktiv fördern und umsetzen möchten.

Termin: Freitag 24.02.2023

Beginn: 9:30 Uhr (Ende voraussichtlich 15:00 Uhr)

Ort: Staatliches Weinbauinstitut Freiburg, Merzhäuserstr. 119, 79100 Freiburg sowie Online

Anmeldung: Bei Interesse an der Teilnahme bitte bei Projektkoordinator Jakob Hörl (hoerl@hs-rottenburg.de) mit Angabe der Art der erwünschten Teilnahme (Präsenz / Online) bis 22.01.23 melden. Gerne können Sie dieses „SAVE THE DATE“ in Ihrem Netzwerk an interessierte Personen weiterleiten. Die Einladung und weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig im Vorfeld zur Veranstaltung.

Ein Netzwerk für mehr IT-Sicherheit

IHK Südlicher Oberrhein initiiert Forum für Vernetzung von Unternehmen / Start am 13. Januar in Lahr / Wissenstransfer zur Vorbereitung auf IT-Sicherheitsvorfälle

Angriffe auf IT-Systeme sind heute an der Tagesordnung. Ein falscher Klick – und schon ist es zu spät – die Hacker haben Zugang zum firmeneigenen Netzwerk. Auch wenn das Kind schon in den Brunnen gefallen ist, auf solche Fälle kann man sich vorbereiten. Das Cyber-Sicherheitsnetzwerk, das die IHK ins Leben rufen wird, soll dabei helfen. Die Kick-Off-Veranstaltung findet am 13. Januar bei der IHK in Lahr statt. Sicherheitsexperten aus der Region wie Gunther Schlöffel (pen.sec, Bad Krozingen) und Andreas Kaiser (Polizeipräsidium Freiburg) geben dabei Impulse.

Tritt ein IT-Sicherheitsvorfall in einem Unternehmen ein, kommen die Mitarbeiter meist nicht mehr an ihre Daten – die Freigabe durch die Erpresser soll über die Zahlung einer Kryptowährung erzwungen werden. Im schlimmsten Fall wird auch noch damit gedroht, dass bei Nichtzahlung sensible Kundendaten ins Netz gestellt werden. „Man kommt am Montagmorgen nichtsahnend ins Büro, die Systeme funktionieren nicht mehr, man kann sich nicht mehr an seinem Rechner anmelden, auf der Festplatte oder im Drucker wurde aber ein Hinweis der Erpresser hinterlassen, dass man gehackt wurde“, beschreibt IT-Sicherheitsexperte Gunther Schlöffel, Vorstand der pen.sec AG in Bad Krozingen, einen konkreten Fall, der aber so überall in Deutschland stattfinden kann. Ein Albtraum für jeden Unternehmenslenker und IT-Verantwortlichen.

Und nun? Klar, dass bei einem solchen Angriff erst einmal die Nerven blankliegen. Gunther Schlöffel nennt das die Gefahr eines „Headless-Chicken-Mode“, also dass im Unternehmen alle wie aufgeschreckte Hühner kopflös umherrennen. Dabei sei das gezielte Abarbeiten einer Notfallstrategie jetzt essenziell. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat beispielsweise einen Leitfaden zusammengestellt, wie so ein Notfallkonzept aufgestellt werden kann. „Man kann sich bereits im Vorfeld eines IT-Angriffs Checklisten erstellen, wer was zu tun hat“, sagt Schlöffel. „Das stumpfe Abarbeiten der Checklisten sorgt dafür, dass man sich von den vielen Informationen, die auf einen einprasseln, erst einmal freimachen kann.“

Vollständig verhindern lassen sich solche Angriffe auf die IT-Infrastruktur nicht. Denn die Attacken können sehr perfide sein – vor allem, wenn sie auf die Neugier von Menschen setzen. Auch Firewalls und Virens Scanner bieten keinen hundertprozentigen Schutz – selbst ein vermeintlich

auf dem Firmenparkplatz liegengelassener USB-Stick mit der Aufschrift „Urlaubsbilder“ kann bereits das Zugangstor für Hacker sein – wenn ein nichtsahnender Mitarbeiter ihn in den firmeneigenen Rechner steckt.

Wieviel Schutz sich ein Unternehmen unter dem Strich leisten muss und will, ist stets eine individuelle Entscheidung. Schlöffel: „Die Datenschutzgrundverordnung reduziert es auf einen einfachen Satz: Ich muss ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau schaffen, sowohl technisch, physisch, organisatorisch und personenbezogen.“ Am Ende gilt: „Egal, was ich tue, ich muss mich auch darauf vorbereiten, wenn es doch nicht gereicht hat, einen Angriff abzuwehren.“

Das Cyber-Sicherheitsnetzwerk (CSN) soll hier künftig Hilfestellung geben. Es ist auf Initiative des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) ins Leben gerufen worden. Ziel: Mit ihm soll eine flächendeckende dezentrale Struktur aufgebaut werden, das dem Mittelstand bei IT-Sicherheitsvorfällen Unterstützung anbietet. Regionale Netzwerke sollen dabei den Informationsaustausch untereinander und mit Experten ermöglichen und eine Anlaufstelle für digitale Ersthelfer sein. Die IHK Südlicher Oberrhein unterstützt das Vorhaben und wird am 13. Januar eine Gründungsveranstaltung für die Regionalgruppe CSN in Lahr abhalten. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist möglich bei Nico Faller, Referent Digitale Transformation + Technologietransfer bei der IHK Südlicher Oberrhein, E-Mail: nico.faller@freiburg.ihk.de, Tel.: 0761 3858 267

Weitere Informationen finden Sie hier: Cyber-Sicherheitsnetzwerk

Bildungszentrum Offenburg

Unkonventionell und gefeiert: Zum 200. Geburtstag der ungewöhnlichen Künstlerin Rosa Bonheur - Vortrag zur Kunstgeschichte

Dank Talent und eisernem Willen wird Rosa Bonheur im 19. Jahrhundert zur international gefeierten Tiermalerin, obwohl Frauen damals kaum Zugang zur professionellen Kunstszene hatten. Die Kunsthistorikerin Barbara Memheld stellt in ihrem Vortrag am Montag, 16. Januar um 15 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, anhand vieler Bildbeispiele Leben und Werk dieser ungewöhnlichen Künstlerin dar. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis 15. Januar unter 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de.

Ihren Traum vom selbstbestimmten Künstlerleben lässt Rosa Bonheur in ihrem Landsitz bei Fontainebleau Realität werden, wo sie ihre eigene Menagerie hält. Frei von gesellschaftlichen Konventionen widmet sie sich hier der Tierwelt – am liebsten in legeren Hosen und einer Havanna im Mund.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 16. Januar, 15:00-16:45 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung bis 15. Januar beim Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

The Last Pig – Das letzte Schwein - Umweltfilmreihe 2023
Landwirt Bob möchte seinen Schweinen das bestmögliche Leben bieten. Doch nach zehn Jahren trifft er die Entscheidung, die Schweinezucht aufzugeben. Zu diesem Filmbend am 17. Januar um 19 Uhr in der Volkshochschule Of-

fenburg, Amand-Goegg-Straße 2 – 4 lädt das Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit als Auftakt der diesjährigen Umweltfilmreihe ein. Der Eintritt an kostet 5 Euro.

Der amerikanische Dokumentarfilm von 2017 wird im Originalton mit deutschen Untertiteln präsentiert. Er begleitet den Schweinebauern durch das letzte Jahr, in dem er noch Schweine schlachten lässt, und wirft entscheidende Fragen nach Gleichheit, dem Wert des Mitgefühls und der Unantastbarkeit des Lebens auf.

Weitere Informationen zu diesem Film und der vierteiligen Umweltfilmreihe beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

The Last Pig bildet den Auftakt zur Umweltfilmreihe 2023 des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit. Weitere Dokumentarfilme in dieser Reihe sind:

- Unser Boden, unser Erbe (D 2019)
- Di 24.01., 19 Uhr, Ev. Erwachsenenbildung Ortenau, Poststr. 16, Offenburg
- Der Wilde Wald (D 2021)
- Di 31.01., 19 Uhr, VHS Offenburg, Saal 102, Amand-Goegg-Straße 2 – 4
- Wer wir waren (D 2021)
- Mo 06.02., 19 Uhr, Bildungszentrum Offenburg, Fidelissaal unter der Kirche, Straßburger Str. 39

Freie Plätze auf dem Winterwochenende auf dem Feldberg der Naturfreundejugend Baden

Winterwochenende für Jugendliche auf dem Feldberg
Bist du zwischen 14 und 18 Jahren und hast Lust auf ein Winterwochenende auf dem Feldberg? Dann komm vom 24.02.-26.02.23 mit uns auf den höchsten Gipfel des Schwarzwalds, auf den Feldberg. Wir werden gemeinsam Schneeschuhwandern, Schlittenfahren und Skifahren (nur wer schon Skifahren kann, da ohne Skikurs) und jede Menge Spaß haben. Wir übernachten in der schönen Jugendherberge direkt am Feldberg. Fun und Action kommen sicher nicht zu kurz. Wer ein Wochenende in der Natur und mit netten Menschen verbringen möchte, kann sich noch bis zum 09.02.23 anmelden.

Die Kosten belaufen sich auf 80 € für Mitglieder und 95 € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin enthalten sind Verpflegung, Unterbringung, Programm und Betreuung durch ehrenamtliche geschulte Teamer*innen. Die Anreise erfolgt eigenständig. Wer möchte kann sich für eine gemeinsame Anreise mit dem Zug ab Karlsruhe oder Freiburg anschließen. Das Winterwochenende beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagnachmittag. Bildungsgutscheine können eingereicht werden.

Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721-151091-20; info@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de

Diakonie Kork

Angehörigengruppe bietet Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch

Diakonie Sozialstation startet zu regelmäßigen Treffen
Die Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz stellt für Angehörige eine große Herausforderung dar. Der Mensch, den man Jahrzehnte kennt, verändert sich. Pflegenden Angehörige müssen mit der Tatsache fertig werden, dass ihr Familienmitglied sie nicht mehr erkennt. Die Gesprächsrunde kann ein wichtiger Raum für die sehr geforderten Angehörigen werden, in der sie sich über alle Belange des beschwerlichen Alltags äußern können.

Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind, können sich in der Regel unter Gleichgesinnten leichter öffnen, das Verständnis untereinander ist groß. Durch fachliche Begleitung bei den Gesprächen werden in dieser Gruppe auch Informationen zum Krankheitsbild, zu Behandlungsmöglichkeiten und zu Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige aufgezeigt.

Die Diakonie Sozialstation Kehl-Hanauerland bietet Angehörigen von demenzerkrankten Menschen die Chance, sich regelmäßig zum Gesprächskreis zu treffen. Am **Donnerstag, 19. Januar 2023 um 18 Uhr** startet in diesem Jahr das Treffen in der Tagespflege der Diakonie Sozialstation, Gute Hofstatt 3, Kehl-Kork, statt. Zur Anmeldung und bei Fragen wenden Sie sich bitte an Karin Kraus, Tel. 07851/84-1700, E-Mail kkraus@sozialstation-kehl.de.

Einen Herzenswunsch erfüllen

Mit vielen guten Wünschen sind wir ins neue Jahr gestartet.

Nach den Weihnachtsferien haben auch die Hanauerland Werkstätten ihren Betrieb wieder aufgenommen. Erwartungsvoll schauen Werkstatt-Beschäftigte und Teilnehmende des Berufsbildungsbereiches in Kork in Richtung Containeranbau. Sie alle hoffen sehr, dass ihr großer Wunsch 2023 endlich Form annimmt: der neue Anbau, der den alten Container ersetzt. Schon lange darf er nicht mehr von ihnen genutzt werden. Durch Corona und anderes hat sich der Neubau immer wieder verzögert. Nun sollen Räumlichkeiten für zwei Gruppen der Heilpädagogischen Förderung entstehen und vor allem ein dringender benötigter Raum für Schulungen, gruppenübergreifende Angebote, Musik-, Theater- und Kunstprojekte. „Wir brauchen unbedingt einen großen Raum für Schulungen und unser Chorprojekt.“, so Jessica. Jessica ist auch Bewohnerin von der Diakonie Kork und hat große Träume, sie will beruflich später etwas mit Informationstechnik, kurz IT, machen.

Ein Baustein dafür ist eine gute Vorbereitung im Berufsbildungsbereich.

Helfen Sie mit Ihrer Spende!

Unser Spendenkonto bei der Evang. Bank.

IBAN: DE89 5206 0410 0200 5061 33

Stichwort: Anbau Werkstatt

BIC: GENODEF1EK1



Fortbildung

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Ihr Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben - Beratung und Karriereplanung aus einer Hand

Wenn Menschen nach einer Elternzeit oder nach der Pflege von Angehörigen wieder zurück ins Berufsleben finden wollen, gestaltet sich dies mitunter recht schwierig. Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Offenburg begleitet Sie bei ihrer Berufswegeplanung. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung stehen wir zur Seite.

Erste Informationen erhalten Sie über unser Beratungstelefon: 0721 - 82 32 555

Sie erreichen uns immer mittwochs von 8-12 Uhr und 14 - 18 Uhr.

Jederzeit können Sie sich per Mail (Oberrhein.BBiE@arbeitsagentur.de) an uns wenden.

Bereitschaftsdienste, Arzt, Zahnarzt, Apotheken

Paracelsus-Apotheke Appenweier, Tel.: 07805 - 34 06
Hindenburgplatz 1, 77767 Appenweier

Sonntag, 15.01.2023, 8.30 Uhr bis Montag 16.01.2023, 8.30 Uhr
Delphinen-Apotheke Oberkirch, Tel.: 07802 - 33 91
Hauptstr. 22, 77704 Oberkirch, Baden

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr (europaweit)	112
Rettungsdienst, Notarzt (europaweit)	112
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): (Anruf ist kostenlos)	116117

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Offenburg:
Allgemeine Notfallpraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12,
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:
Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 16 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 16 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12,
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:
Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 19 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 19 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern
Ortenau Klinikum Achern, Josef-Wurzler-Str. 7,
77855 Achern

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 16 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Lahr
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19,
77933 Lahr

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach
Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10,
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19,
77933 Lahr

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern
Ortenau Klinikum Achern, Josef-Wurzler-Str. 7,
77855 Achern

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 18 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach
Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10,
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 11:30 - 13 Uhr

Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/120 120 00

Tierarzt

Der tierärztliche Notdienst ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Fleisch- und Trichinenschau

Dr. med. vet. Albert Granacher Tel. 07805/911184

Apotheken

Samstag, 14.01.2023, 8.30 Uhr bis Sonntag, 15.01.2023, 8.30 Uhr
Apotheke Haab Ortenberger Straße, Tel.: 0781 - 91 93 35 00
Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg (Oststadt)

Seniordienste Appenweier & Urloffen gGmbH - wertvolle Altenhilfe vor Ort

Meerrettichdorfstraße 11, 77767 Appenweier Urloffen
Tel. 07805/9152-0, Fax 07805/9152159
E-Mail: info@stmartinurloffen.de
Ansprechpartner:
Geschäftsführer: Thomas Ritter

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Altenpflegeheim St. Martin
- Tagespflege St. Martin im Pfarrhaus in Urloffen; Kapellengasse 1, 77767 Appenweier Urloffen Tel: 07805/493960
- Betreuungsgruppe „Treffpunkt Lebensfreude“ für Menschen mit Demenz - **findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt.**
- Mittagstisch „Senioren auf Rädern“ täglich im Altenpflegeheim St. Martin - **bis auf weiteres als „Essen auf Rädern“ konzipiert**
- Sonntagscafe im Altenpflegeheim St. Martin - **findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt**
- Beratungsstelle „Sozial vernetzt“- kostenlose, unverbindliche Beratung zu allen Fragen der Al-tenhilfe: zentrale Service-Rufnummer 01802-122748
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft „LebensWert“ im Pfarrhaus Urloffen - Informationen unter 07805/9152-0

SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH Selbstbestimmt und in Gemeinschaft leben

Probewohnen möglich!

Bachstraße 6, 77767 Appenweier
Vermietungsanfrage
Claudia Goss, Tel. 0781 9283-4411

Ambulante Pflege Trautmann-:

24-Std.-Bereitschaft
Alexandra Trautmann
Straßburger Str. 7, 77767 Appenweier-Urloffen
Telefon: 07805/912762, Telefax: 07805/914673
Email: info@pflege2005.de

Team AMBU PLUS GbR

24-Std.-Pflegenotruf
Christoph Kolckhorst, Silvia Gerhard
Alemannenstraße 53, 77767 Appenweier
Telefon: 07805/8759271 oder 0157-30430982
www.ambu-plus.de

Häuslicher Pflegedienst ASB Appenweier

24-Std.-Bereitschaft
Ortenauer Straße 44, 77767 Appenweier
Tel: 07805-919711, Fax:07805-919713
E-mail: info@asb-appenweier.de

Dorfhelferin

Dorfhelferin: Erika Kempf 0176-12341215

Sozialstation St. Ursula (Einzugsgebiet Appenweier/ Nesselried/Urloffen/Zimmern)

Ambulante Kranken- und Altenpflege,
24-Std.-Rufbereitschaft,

Tagespflege mit Hol- und Bringdienst,
Betreuung im häuslichen Bereich, Hauswirtschaft
Prädikaturstr. 3, 77652 Offenburg,
Telefon: 0781/9283-4500, Fax: 0781/9283-4560,
E-Mail info@vinzog.de

Bauhof Tel. 0170 90 00 884
(nach Dienstschluss)
Wasserversorgung Tel. 0179 23 37 203
(nach Dienstschluss)
oder Tel. 0179 23 37 204
(nach Dienstschluss)
oder Tel. 0176 10 41 77 58
(nach Dienstschluss)
Kläranlage Tel. 0171 30 68 590
(nach Dienstschluss)

Störungen Stromnetz: Überlandwerk Mittelbaden
Tel. 07821/2800

Polizeiposten Appenweiler

Ortenauer Straße 40, 77767 Appenweiler
Tel. 07805/9157-0; Fax 07805/9157-19
E-Mail: appenweiler.pw@polizei.bwl.de
Dienstzeiten: Mo-Fr 06.30 Uhr - 19.00 Uhr
In den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte
an das Polizeirevier Kehl, Tel. 07851/8930

NaH bei Ihnen

Nachbarschaftshilfe Urloffen Appenweiler Nesselried e.V.
Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/
innen. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf mit
Ingerose Sauer, Tel.: 07805/1230,
Franz Boschert, Tel.: 07805/910707
Brigitte Mans, Tel.: 07805/2579
Homepage: www.nah-appenweiler.de

Beratungsstelle der Vinzentiushaus Offenburg GmbH

Für Menschen mit Pflege- und Versorgungsbedarf
Beratungsraum in St. Elisabeth, Bachstr. 6, Appenweiler
Dienstags 13.00-16.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
Ansprechpartnerin: Petra Zimmer
Telefon: 0781/9283-4441, E-Mail: p.zimmer@vinzog.de

Rentenantragstellung

Rudolf Battenhausen
07805/4979595, versicherungsberatung@t-online.de

VEREIN – APRES SKI PARTY – HEUTE 13. JANUAR

Am heutigen **Freitag, 13. Januar 2023 ab 20 Uhr** sind Jung
und Alt eingeladen am Sportgelände stilecht das Ende des
„Skitages“ bei den Bergbahnen Renchtal zu begehen.
Skihütten, Tannenbäume, Feuertonnen und andere alpine
Gegenstände werden dem Festgelände ein rustikales Am-
biente geben und reichlich „Pistengaudi“ vermitteln. Die
Location ist wetterfest und der Anbau wird beheizt, scheu-
en Sie sich also nicht auch bei Schmuddelwetter auf den
Sportplatz zu kommen.
Die berühmten Schlager und Klassiker werden natürlich
nicht fehlen und animieren zum Tanzen und Feiern. Es gibt
eine große Anzahl an „Kurzen“, kalten und warmen Ge-
tränken, die Ihre Herzen höher schlagen lassen werden.
Zudem werden auch hungrige Mäuler nicht enttäuscht,
denn es gibt warme Baguettes.

JUNIOREN – SVA HALLENTURNIER 20. – 22.01.2023

Am kommenden Wochenende veranstaltet die Jugendab-
teilung des SVA das Hallenturnier 2023 mit vollem Pro-
gramm an 3 Tagen. Sowohl die Kleinsten (Bambinis & F-
Junioren) als auch die E- & D-Junioren dürfen in der
Appenweiler Schwarzwaldhalle Ihr Können zeigen. Bitte
entnehmen Sie die Turnierzeiten der nachfolgenden Über-
sicht.

Kommen Sie in die Schwarzwaldhalle, folgen Sie dem
„Budenzauber“ und unterstützen Sie die Jugendabteilung,
die an den 3 Tagen ein reichhaltiges Gastronomieangebot
bietet.

Freitag 20.01.23

D-Junioren Turnier 17:30 Uhr – 21:00 Uhr

Samstag 21.01.23

E-Junioren Turnier 14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Sonntag 22.01.23

G-Junioren (Bambini's) Turnier 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

F2-Junioren Turnier 12:30 Uhr – 14:30 Uhr

F1-Junioren Turnier 14:30 Uhr – 16:30 Uhr

#MIT TEAMGEIST ZUM SIEG!

www.svappenweiler.de , auf Facebook oder Instagram

KSV Appenweiler erfolgreich bei den Saarland Ladies Open

Vergangenen Samstag fanden im saarländischen Heuswei-
ler die 30.ten Saarland Ladies Open statt. Bei dem renom-
mierten Turnier der weiblichen Jugend gingen insgesamt
vier Athletinnen des KSV Appenweiler betreut von Timo
Dagenbach an den Start. Hierbei gelang es den Nachwuch-
sathletinnen drei Medaillen zu erkämpfen. Den zweiten
Platz erreichte Elisaveta Simagin bei den weiblichen
Schülern in der Gewichtsklasse bis 26 kg. Dritte Plätze er-
reichten Emilia Vogt bis 21 kg und Arianna Fibich bis 26kg
jeweils bei den weiblichen Schülern. Xenia Fibich plat-
zierte sich in einem starken Teilnehmerfeld bei der A-Ju-
gend bis 57kg auf dem 6.ten Platz.

Theaterabend 21.01.

Am 21.01.2023 ist es noch einmal soweit. Die KSV-Thea-
tergruppe spielt ein drittes und letztes mal das Stück „ver-
liebt, verlobt, verlogen“ von Bernd Gombold in der Kraft-
sporthalle. Das Theaterstück beginnt hierbei um 19:30
Uhr. Einlass in der Halle ist ab 18:00 Uhr.

Der Eintrittspreis beträgt 5€ für Nichtmitglieder und 3€
für Mitglieder. Wer sich bereits jetzt schon ein Ticket si-
chern will, kann dies unter Angabe der Anzahl an ge-



Appenweiler



Vereinsmitteilungen

SV Appenweiler 1925 e.V.

VEREIN – TERMINE 2023

13.01.2023 - Après Ski Party
20.- 22.01.2023 - Jugendturnier
28.01.2023 - SVA Skitag
01.05.2023 - Maiwanderung
18.05.2023 - Vatertagshock
16.06.2023 - Kulturnacht Cleopha '87
15.-18.06.2023 - Sportfest
04.+ 05.08.2023 - Sommerwiesn

wünschten Tickets via Mail an theater@kraftsportverein-appenweier.de oder telefonisch unter 01603656041 tun.

Der KSV und die Theatergruppe freuen sich über jeden einzelnen Zuschauer.

Wichtig: Essens- und Getränkeausgabe erfolgt nur vor Beginn des Theaterstücks und zwischen den einzelnen Aktpausen. So kann den Theaterspielern eine ruhige Vorstellung ermöglicht werden.



Nesselried



Aus dem Rathaus

Ortsverwaltung Nesselried
Dorfstraße 46 - 77767 Appenweier

Telefonnummern

Ortsverwaltung: 07805 910 885
Ortsvorsteher Klaus Sauer: 07805 910 886
Fax: 07805 910 887

Mailadressen

Zentral: ortsverwaltung@nesselried.de
Ortsvorsteher: sauer.klaus@appenweier.de
Ortsverwaltung: schmidt.carmen@appenweier.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr – 18:30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Dienstag 10:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch 16:30 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten. Sonstige Terminwünsche können nach Absprache mit der Ortsverwaltung vereinbart werden.



Sitzung des Ortschaftsrates

am **Mittwoch, 18.01.2023**
findet um **19:00 Uhr**
in der **Rebstockhalle Nesselried**

eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 1) Fragestunde für Bürger und Einwohner**
- TOP 2) Bauantrag für:**
Baugrundstück: FlstNr. 105/4, Almstraße 39, 77767 Appenweier
Bauvorhaben: Anbau an ein bestehendes Wohnhaus
- TOP 3) Bauantrag für:**
Baugrundstück: FlstNr. 490/1, Im Winkel 18, 77767 Appenweier
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage
- TOP 4) Verpachtung von gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Grundstücken**
- TOP 5) Beratung und Beschlussfassung über einen POP Standort der Deutschen Glasfaser**
- TOP 6) Jahresausblick 2023**
- TOP 7) Bekanntgaben, Sonstiges**

Zu dieser Sitzung lade ich alle Bürger und Einwohner unseres Ortsteils recht herzlich ein.

Klaus Sauer
-Ortsvorsteher-



Vereinsmitteilungen

Die Sternsinger Nesselried waren unterwegs

Die Aktion Dreikönigssingen 2023 steht unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“

Bei ihrem Besuch am 6. und 7. Januar baten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Insgesamt waren 14 Kinder in mehreren Gruppen unterwegs, teilweise sogar an beiden Tagen, um Geld zu sammeln. Sie haben an allen Häusern geklingelt und waren auch an den entferntesten Wohngebieten wie Kohlstatt und Illental unterwegs und wurden freundlich aufgenommen.

Mit großem Eifer und Engagement brachten sie ihren Segensspruch
Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus



Lesespaß für die ganze Familie!

an den Haustüren an, überbrachten ihre Segenswünsche und sangen ihr Sternsingerlied.

Dank der großzügigen Spenden kam wieder ein beachtlicher Betrag zusammen, der den bedürftigen Kindern in der ganzen Welt zugutekommt.

Den Abschluss der Sternsinger-Aktion bildete die Teilnahme am Festgottesdienst am Samstagabend. Pfarrer Dempfle bedankte sich bei den Sternsängern für Ihren Einsatz und die Kinder trugen die 10 wichtigsten Kinderechte vor, die die Kinderrechtskonvention am 20. November 1989 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet hatte. Darin enthalten sind u.a. das Recht auf Gesundheit, Bildung, Spiel und Freizeit, Schutz vor Gewalt oder Förderung bei Behinderung.

Falls Sie nicht angetroffen wurden, aber gern noch spenden wollen, kann die Spende auch in einem Briefumschlag mit der Beschriftung „Sternsinger 2023“ im Pfarramt oder bei den Gottesdiensten in der Kirche abgegeben werden.

Danke an alle Ministranten für Ihren Einsatz und Danke an alle Spender für die gute Sache.

Einen besonderen Dank gilt Annette Berres und Ulrike Sauer, die die Vorbereitung der Sternsinger und die Einstimmung auf diese Aktion übernommen haben.

Sie haben die Kinder an diesen Tagen betreut, bekocht und umsorgt und haben dafür gesorgt, dass die Kinder sich wohl fühlten.

Ihr Gemeindeteam Nesselried



Raue Nächte und ihre Mysterien

„Es gibt mehr zwischen Himmel und Erde, als das, was man hört und sieht...“

Mit diesen Worten mahnte die „Bäsi Lies“ alias Susanne Proboscht immer wieder die über 80 lauschenden Zuhörer bei der Nachtwanderung des Heimatvereins.

Am Dreikönigstag, dem letzten Tag der Raunächte, lud der Heimatverein Nesselried erstmalig zu einer Raunachtwanderung ein. Dass die Mystik die Menschen berührt, sah man an der großen Zahl an Teilnehmern, die in dieser Vollmondnacht der Einladung folgten.

An der Feuerstelle vor dem Museum erklärte die „Lies“, was es mit den Raunächten an sich hat, dass jede der zwölf Nächte für einen Monat steht und was es für Bräuche in dieser Zeit Usus gab. So gibt es auch heute noch den Brauch, in dieser Zeit das Haus zu räuchern, die bösen Geister damit zu vertreiben und die Luft zu reinigen. Und

so wurden die Teilnehmer aufgefordert, die dargebotenen Kräuter Salbei, Thymian, Rosmarin und Lorbeer ins Feuer zu werfen und sich so von den ungunstigen Gedanken zu trennen.



Es ist aber auch eine Zeit des Loslassens von alten und schlechten Gewohnheiten, sich auf sich selbst zu besinnen und sich Neuem zuzuwenden.

Dann brach man in die mondne Nacht auf und die Wanderer erfuhren von guten und bösen Geistern, von armen Seelen, die immer noch herumirren, weil sie keinen Frieden finden. Unterwegs wurde immer darauf geachtet, dass keiner verloren ging - „zommebliebe“ war immer wieder angesagt. Zwischendurch musste sich dann doch mal Mut angetrunken werden, denn das Rauschen in den Bäumen hörte sich unheimlich an.

Immer wieder wurde unterwegs Halt gemacht und bei jedem Stopp mahnte die „Lies“ worauf man in dieser Zeit achten muss und was man lieber nicht machen soll. Sie erzählte von den Bräuchen und dem Aberglauben unserer Vorfahren und wie sie damit umgegangen sind.

Eigentlich sollten die Nachtwanderer um Schlag 20:00 Uhr wieder zurück sein, weil sonst die Wilde Horde durch die Gruppe toben würde, aber da sich alle an die Regeln gehalten haben, kamen sie wieder vollzählig und unbeschadet am Ausgangspunkt an. Froh darüber, wieder heil angekommen zu sein, ließ man sich den Waldspeck, die Grillwürste und die warmen und kalten Getränke schmecken. Als dann noch Peter Fischer mit seiner Gitarre zum Singen einlud, waren alle Ängste verschwunden und die letzte Raunacht vorbei.

Offenes Singen in der Krone

Um wieder die Stimmbänder in Schwingung zu bringen, starten wir am Donnerstag, 26.01.2023 um 17 Uhr im Gasthaus Krone in Nesselried ins neue Jahr. Alle Freunde des Gesangs, ob Volkslieder, Schlager oder Oldies sind dazu recht herzlich eingeladen. Erleben sie in fröhlicher Runde ein paar gemütliche und unbeschwerte Stunden. Liedtexte liegen aus.

Reisegruppe Nesselried

Mellau

07.08. – 12.08.2023 (6 Tage)

Voraussichtlicher Programmverlauf:

Ausflugsfahrten vor Ort

Außerdem erhalten alle Gäste ihre persönliche "Bregenzwald-Card". Mit dieser Karte stehen Ihnen während des Aufenthalts in Mellau Bergbahnen und Freibäder zur Verfügung.

Leistungen

Fahrt im modernen Fernreisebus

Übernachtung mit Halbpension im Hotel Engel in Mellau
Zimmer mit Bad oder Dusche/WC

Begrüßungsgetränk

Reichhaltiges Frühstückbuffet mit Bio-Ecke

Einheitliches Menü am Anreisetag

4-Gang Abendmenü mit Hauptgericht zur Wahl an den Folgetagen

Reiseleitung vor Ort

Preis pro Person im DZ: 595,00 €

EZ-Zuschlag: 90,00 €

Änderungen vorbehalten

Anmeldung:

A. Vollmer

Tel. 07805-15 08

Ski-Wochenende der Ski-Freunde Nesselried i. G.

vom 27.01.-29.01.23 und

vom 03.02.-05.02.23 in Serfaus-Fiss-Ladis

Die Ski-Freunde Nesselried i. G. fahren vom 27.01.-29.01.2023 ins Ski-Gebiet Serfaus-Fiss-Ladis. Das Ski-Gebiet ist eines der größten und beliebtesten Ski-Gebiete bei Jung und Alt in Österreich. Das Ski-Gebiet reicht von 1400 – 2800 Meereshöhe und verfügt über ca. 210 Pistenkilometer. Die Übernachtung ist im Hotel Post in Pfunds. Mitfahren können alle Wintersportbegeisterte.

Vom 03.02.-05.02.23 findet eine weitere Ski-Ausfahrt statt. Wobei sich diese Ski-Tour vorwiegend jüngere Teilnehmer ab 18 Jahren richtet.

Anmeldung und Infos jeweils bei Bernd Braun, Tel. 07805/848 o. 0171-8603595



Urloffen



Aus dem Rathaus

Sternsinger wünschten Gottes Segen

Alljährlich tragen Kinder durch die Sternsinger Aktion den Frieden in die Welt und sammeln für andere Kinder. Auch in Urloffen und Zimmern waren die „Heiligen Drei Könige“ unterwegs und wünschten den Menschen mit einem Spruch alles Gute für das Jahr. So waren Sie auch in die Ortsverwaltung Urloffen gekommen um den Segen zu bringen. „Es zeugt von großem Engagement, wenn ihr von Haus zu Haus geht und für das Kindermissionswerk Geld sammelt, das weltweit für Kinder-Hilfsprojekte gespendet wird.“ Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig dankte der

Sternsingern und wünschte Ihnen, dass sich viele Herzen und Türen im Ort öffnen.

In Urloffen waren sechs Sternsinger-Gruppen mit 26 Kindern unterwegs. Ulrike Krauss koordinierte die Sternsinger Aktion.



Die Sternsinger Hanna Zimmermann, Lara Zimmermann, Talea Braun, Louan Braun

Bei der Brennholzversteigerung in Urloffen ging es hoch her

Alles Holz ist versteigert. Bei bestem Wetter war die traditionelle Holzversteigerung am ersten Samstag des Jahres 2023 in Urloffen sehr gut besucht.

Brennholz ist knapp und vor allem heiß begehrt, diese Erfahrung machten Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig und Revierförster Hubert Huber bei der Brennholzversteigerung im Urloffener Wald am „alten Festplatz“ in der Böschmatt.

Vor der Auktion gab Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig die Regularien zur Brennholzversteigerung 2023 bekannt. Unter anderem führte sie historisch zurück und berichtete vom „Bürgerholz“ aus dem 20. Jahrhundert.

Das Urloffener Holzangebot umfasste 64 Lose mit 129 Ster Eschen-Brennholz. Das Interesse war groß und das Brennholz kam „bietfreudig“ unter den Hammer. „Es war eine interessante Holzversteigerung und die Anschlagspreise wurden gut überboten“ zeigten sich die Ortsvorsteherin und der Revierförster mehr als zufrieden. Der Zuschlag erfolgte nur auf Höchstgebot.

Mit zünftiger Blasmusik unter der Leitung von Fabian Danner wurde die Brennholzversteigerung vom Musikverein Urloffen musikalisch umrahmt. Der Musikverein sorgte bei Lagerfeuerromantik mit einem frischen Wildschweingericht und Getränken für das leibliche Wohl.



Foto: Fotoaufnahmen: Thomas Sauer, MVU



Foto: Fotoaufnahmen: Thomas Sauer, MVU



Foto: Fotoaufnahmen: Thomas Sauer, MVU

Vereinsmitteilungen

Sternsinger 2023



Von Dienstag dem 3. Januar bis Donnerstag dem 5. Januar waren 26 Sternsinger in 6 Gruppen unterwegs. Sie besuchten viele Mitbürger, sowie die Gemeindeverwaltung Urloffen, das Pflegeheim St. Martin und die Schauenburg-Grundschule. Eine kleine Abordnung der insgesamt 26 Kinder waren am Freitag beim Gottesdienst mit Pfarrer Haidlauf dabei. Herzlichen Dank an alle Sternsinger. Wir möchten uns auch bei allen Spendern bedanken, die durch ihre Gaben für die Kinder in Indonesien und weltweit nach dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ geholfen haben, die dortige Not zu lindern. Ein großer

Dank gilt auch an alle Eltern unserer Sternsinger, die durch Fahrdienste und Motivation u.v.m. die Sternsinger unterstützt haben.

Allen in der Gemeinde wünschen wir ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr.

Gemeindeteam Urloffen

Musikverein Urloffen



Nach zwei Jahren Pause konnte am 07.01.2023 endlich wieder die traditionelle Holzversteigerung in Urloffen stattfinden. Mit kulinarischer sowie musikalischer Darbietung des Musikvereins gelang ein schöner Auftakt ins neue Jahr 2023.



Wir hoffen, jede:r einzelne von Ihnen ist gut im neuen Jahr angekommen und freuen uns auf ein hoffentlich ereignisreiches und musikalisches Jahr 2023!

Seien Sie gespannt!

Ihr Musikverein Urloffen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Angelvereins Urloffen e.V.

Liebe Mitglieder, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den **03. Februar 202 um 19:00 Uhr**, laden wir Euch recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Fischwartes
4. Bericht des Gewässerwartes
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer

8. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstands
9. Wünsche und Anträge
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Über Eure Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung, in der Fischerhütte am Baggersee, freuen wir uns.
 Angelverein Urloffen e.V.
 Eure Vorstandschaft



Kameradschafts- & Heimatbund 1858 e.V. Urloffen

Neujahrsempfang

Am kommenden Sonntag 15.1. findet im Rahmen unseres Monatsstammtisches auch der diesjährige Neujahrsempfang statt. Wir würden uns freuen mit vielen unserer Mitglieder auf ein gutes, friedvolles und gesundes neues Jahr anstoßen zu dürfen.

Dank

Wir möchten uns ganz herzlich für den tollen Besuch unserer Veranstaltung „Rock am Stall“ bei allen Mitbürgern bedanken. Wir hoffen ihr hattet genügend Möglichkeiten in gemütlicher Runde über dies und das zu plaudern.
 Kameradschafts- & Heimatbund e.V. Urloffen

Zunft der Stongebach-Hopser vom Meerrettichdorf Urloffen e.V.

Danke für euren Besuch!

Nach althergebrachtem Brauch wurde auch in Urloffen am Dreikönigstag die Schwäbisch-Alemannische Fasnet um punkt 12 Uhr mittags mit dem schnellen der Karbatschen die Fasnet offiziell „Eingenschnellt“ und damit eröffnet.

Hierzu reisten Vertreter aus Nahezu 40 Narrenzünften und teile des Präsidiums der Europäischen Narrevereinigung BW e.V. an um beim anschließenden Abstauberakt ihre Häas und Masken vom Staub des Vergangenen Jahres befreien zu lassen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen der Veranstaltung und hoffen, dass es euch bei uns gefallen hat.

Euer Tannenbaum hat ausgedient?

Dann dekoriert ihn einfach Närrisch und schickt uns ein Bild mit Namen und Adresse an 0162-1055538 oder Sbh-urloffen@web.de und sichert euch ein kleines Narrenpaket von uns.

An folgenden Terminen könnt ihr uns am Wochenende sehen:

Freitag, 13.01.23: Kappler Rebgaisenacht
 Samstag, 14.01.23: 33 Jahre Kähler Rhinhäxe e.V.
 Sonntag, 15.01.23: Jubiläumsumzug der Plauelbach Ille Odelshofen

Wir wünschen allen Narren viel Spaß und ein angenehmes Wochenende.

Eure Hopser und Lichtlein

Narrenverein Zimmeria Hornussia Urloffen 1960 e.V.

Die Arbeit an unserem traditionellen Narrenblatt läuft auf Hochtouren! Gerne berichten wir über die lustigen kleinen Missgeschicke aus dem Dorf, um für Erheiterung in der kalten Jahreszeit zu sorgen.

Sie haben eine lustige Geschichte erlebt? Ein Kracher, der unbedingt mit anderen geteilt werden muss? Senden Sie gerne Ihre Geschichten an narrenverein@Zimmeria-Hornussia.de!

Hinweis: Es geht keinesfalls um die Bloßstellung von Einzelpersonen, weshalb die Geschichten für das Narrenblatt sorgfältig ausgewählt werden.

Fasentsonntag 2023

Die NZ Meerrettichdämone Urloffen 2004 eV informiert:

Liebe Bürger und Bürgerinnen,
 liebe Narren und Närrinnen,
 liebe Vereine und Zinken,

die 5. Jahreszeit hat begonnen und unser schöner Dorfumzug am Fasentsonntag rückt immer näher.

Datum: 19. Februar 2023

Beginn: Umzug 13.11 Uhr

Öffnung: Narrendorf 12.01 Uhr

Wir laden euch herzlich ein, an diesem Tag närrisch mitzuwirken.

Wie in gewohnter Form oder mit neuen Ideen.

Der Rathaushof bildet den Mittelpunkt und Abschluss des Umzuges mit seinen Verpflegungsständen.

Wir bitten diejenigen, die am Umzug mitwirken, sich unter ozm.nzm@gmx.de zu melden und uns Ihr Motto mitzuteilen.

Vielen Dank und auf eine schöne Fasent 2023

Grüßt die

NZ Meerrettichdämone Urloffen 2004 e.V.



Kirchliche Mitteilungen



Agape – Kirche

Bahnhofstraße 59, Appenweiler
 Mail: info@agape-kirche.de
 Telefon: 07802/703819

Samstag, 18:00 Uhr Jugendgottesdienst
 Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst,
 Livestream über YouTube

Wir freuen uns auf DICH!

Weitere Infos agape-kirche.de

Pfarnachrichten der Seelsorgeeinheit Appenweiler - Durbach

UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrer Thomas Dempfle

Am Kirchplatz 13a, 77767 Appenweiler

07805/9184-11 / dempfle@appenweiler-durbach.de

Pastoralreferent Stephan Thüsing

07805/9184-25 / thuesing@appenweiler-durbach.de

Gemeindereferentin Corina Schadt

07805/9184-22 / schadt@appenweiler-durbach.de

Gemeindereferentin Rebekka Bruder

07805/ 9184-23 / bruder@appenweiler-durbach.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter:

Montag:	Durbach	9:30 – 12:00 Uhr
	Urloffen	10:00 – 11:30 Uhr
Dienstag	Durbach	9:30 – 12:00 Uhr
	Appenweiler	10:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch	Urloffen	16:00 – 18:00 Uhr
	Appenweiler	16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	Durbach	9:30 – 12:00 Uhr
		15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	Urloffen	10:00 – 11:30 Uhr
	Appenweiler	10:30 – 12:00 Uhr

Unsere Pfarrämter und Mitarbeiterinnen:

Kath. Pfarramt St. Michael

Am Kirchplatz 13, 77767 Appenweiler

Tanja Guzik und Susanne Martin

07805 / 9184-0 / Fax 07805/ 9184-29

[Pfarramt.appenweiler@appenweiler-durbach.de](mailto: Pfarramt.appenweiler@appenweiler-durbach.de)

Kath. Pfarramt St. Heinrich

Kirchplatz 7, 77770 Durbach

Beate Noll

0781 / 41366 / Fax 0781-948 05 41

pfarramt.durbach@appenweiler-durbach.de

Kath. Pfarramt St. Martin

Winkelstr. 37, 77767 Appenweiler - Urloffen

Eva-Maria Hertwig

07805- 91 05 70 / Fax 07805-91 05 71

pfarramt.urloffen@appenweiler-durbach.de

Unsere Bankverbindung:

Röm. Kath. Kirchengemeinde

Appenweiler-Durbach

Sparkasse Offenburg – Ortenau

IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60

BIC: SOLADES10FG

Telefon Seelsorge

Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen.

Gebührenfrei Tel.: 0800/ 1110111 oder 0800/ 1110222

ALLGEMEINE NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDEN

Newsletter löst Magazin „Hand in Hand“ ab

Anstelle des bisherigen Magazins „Hand in Hand“ möchten wir zukünftig einen Newsletter versenden. Bisher er-

schien das Magazin einmal im Jahr. In Zukunft möchten wir Sie öfter und möglichst zeitnah informieren. Wie schon mit dem Magazin beabsichtigt, sollen nun in dieser Form Berichte, Informationen und Termine aus allen fünf Pfarrgemeinden geteilt werden. Darüber hinaus finden auch Themen der gesamten Seelsorgeeinheit ihren Platz.

Einige Exemplare des Newsletters werden in den Kirchen in Papierform ausgelegt. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Auf unserer Homepage finden Sie auf der Startseite eine Nachricht, um den Newsletter kostenfrei zu beziehen. Der erste Newsletter wird im Februar 2023 zu dem Thema: „Frieden und Gerechtigkeit“ erscheinen.

Hand in Hand

Seelsorgeeinheit Appenweiler-Durbach

Newsletter der Kirchengemeinde Appenweiler - Durbach

UMSETZUNG DER ENERGIESPARMASSNAHMEN

Liebe Gemeinde!

Liebe GottesdienstbesucherInnen!

Nachdem das neue Jahr begonnen hat, zu dem ich Ihnen allen alles Gute, Gesundheit und den Segen Gottes wünsche, wollen wir die im Pfarrgemeinderat gefassten Beschlüsse zur Energieeinsparung umsetzen. Ich bitte Sie, die Gottesdienstordnung in besonderer Weise zu beachten: Unsere Werktagsgottesdienste finden bis zum Palmsonntag im 14-tägigen Rhythmus statt; in Urloffen am Werktag in der Kapelle des Pflegeheimes; der Schülertagsgottesdienst in Appenweiler wird im Pfarrhof (Am Kirchplatz 13) gefeiert. In diesen Wochen gelten natürlich auch weiterhin die reduzierten Heiztemperaturen in unseren Kirchen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Pfarrer Thomas Dempfle

EMPFEHLUNGEN ZUR FEIER DER LITURGIE IN ZEITEN DER CORONA-PANDEMIE

Sie können Gottesdienste ohne Maske mitfeiern.

Die Einhaltung von Abständen wird ganz dem Ermessen der Teilnehmenden und deren freiwilliger wechselseitiger Rücksichtnahme überlassen.

Das Tragen eines Atemschutzes (FFP2 oder einer medizinischen Maske) wird empfohlen und ist der Entscheidung der einzelnen Mitfeiernden überlassen.

Weiterhin gelten für alle Mitfeiernden und die an der Liturgie Beteiligten: Im Kirchenraum wird die Möglichkeit zur Handdesinfektion geboten

Personen mit Infektionssymptomen werden gebeten, nicht an gottesdienstlichen Feiern teilzunehmen.

EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES PFARRGEMEINDERATES

am **Dienstag, 17.01.2023, 19.30 Uhr**

im Saal des Pfarrheims in Nesselried

Tagesordnung

1. Begrüßung / Regularien
2. geistlicher Impuls
3. Informationen aus den Gemeindeteams
4. Arbeit an Leitbild und Pastoralkonzeption für die Jahre bis 2026
5. Planung Termine 2023: Osterfeiertage

6. Planung Mitarbeiterfest 14. Juli in Urloffen

7. Sonstiges / Aktuelles

Franz Wörner

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

BESINNUNGSTAG / OASENTAG FÜR MÄNNER SAMSTAG, 28. JANUAR IN OBERKIRCH MARIENFRIED

Was eigentlich bringt ein Besinnungstag/Oasentag? Es sind zwar nur wenige Stunden des Beisammenseins und doch geht von ihnen eine große Wirkung aus. So verschieden die Männer auch sind, sie haben eines gemeinsam: ihren Glauben. Und dieser Glaube vereint sie und schafft eine tiefe geistige Atmosphäre. Es entsteht Gemeinsamkeit und das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Der Tag möchte den teilnehmenden Männern helfen, die Erfahrung lebendiger Kirche und herzlicher Gemeinschaft machen zu können. Beginn Samstag, 9 Uhr mit Einstimmung im Heiligtum, Ende 18 Uhr. Pfarrer Michael Dafferner referiert zur Jahreslosung

„Von hier aus strahlt SEIN Charisma“

Alle Männer laden wir herzlich ein.

Anmeldung wegen Mittagessen bitte an: Schönstatt-Zentrum Oberkirch Marienfried, Tel.: 07802-9285-0 E-Mail: marienfried@schoenstatt-oberkirch.de

LEBEN ZWISCHEN HOFFEN UND BANGEN

Anstöße aus Mystik und Bibel

Viele Menschen sind besorgt: Pandemie, Krieg, Inflation und Energiekrise lassen gewohnte Sicherheiten wegbrechen. In der Mystik und in der Bibel gibt es jedoch zahlreiche Impulse, die trotz der vermeintlichen Dunkelheit Hoffnung machen. „Leben zwischen Hoffen und Bangen – Anstöße aus Mystik und Bibel“ sind die Impulstage der Katholischen Landbewegung überschrieben. Sie finden am **28./29. Januar 2023 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich** in Bollschweil statt. Gestaltet werden die Impulstage von Pfarrer Josef Mayer, Geistlicher Direktor der Katholischen Landvolkshochschule Petersberg bei München. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235.

APPENWEIER + NESSELRIED

Gottesdienst mit den Sternsängern



Sternsänger nach ihrer Aussendung in Appenweier

Mit einem feierlichen Gottesdienst endete am Dreikönigstag die Sternsängeraktion in Appenweier. Zehn als Könige und Königinnen gewandete Sternsänger von klein bis groß gestalteten den Gottesdienst mit. In verschiedenen Texten erläuterten sie den diesjährigen Schwerpunkt der Aktion: Kinder stärken, Kinder schützen. Im Kyrie, bei den Fürbit-

ten und bei der Gabenbereitung stellten sie die verschiedenen Bereiche dar, bei denen Kinder Schutz und Unterstützung brauchen. Für dieses Anliegen waren die Sternsänger drei Tage lang unterwegs. Insgesamt 14 Kinder und 10 Begleiter zogen von Haus zu Haus. Sie sammelten aber nicht nur Spenden für das Kindermissionswerk, sondern brachten den Menschen auch den Segen für das neue Jahr. Viele freuten sich über den Besuch der Sternsänger. So kam wieder eine beträchtliche Summe zusammen von annähernd 5.800 Euro. Wir wollen allen ganz herzlich danken, die an diesem Projekt beteiligt waren, vor allem den Kindern und ihren teils noch jugendlichen Begleitern, den Familien, die eine Mittags- oder Nachmittagspause ermöglichen und natürlich allen Spendern.

Sollten Sie die Sternsänger verpasst haben, können Sie Ihre Spende in einem gekennzeichneten Umschlag im Pfarrbüro abgeben. In der Kirche liegen noch Jahresaufkleber aus.

Allen in der Gemeinde wünschen wir ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr.

Gemeindeteam Appenweier

„MACHE DICH AUF UND WERDE LICHT“

Open- Air- Gottesdienst in Nesselried an Heiligabend

Dunkel war es auf der Straße, aber die Menschen kamen, um das Weihnachtslicht zu finden. Viele Besucher, vor allem Familien beider Konfessionen, machten sich auf den Weg zur Krippe auf dem Kirchplatz, um die Weihnachtsbotschaft zu vernehmen. Durch das Sperren der Straßen war es möglich, die vielen Besucher aufzunehmen, die sonst in der Kirche keinen Platz gehabt hätten.



SL

Mit dem Weihnachtsjodler eröffnete der Musikverein die Feier und begleitete die bekannten Weihnachtslieder.

Eine Gruppe Ministranten führte eindrucksvoll das Krippenspiel auf, das dieses Jahr aus der Sichtweise der Hirten erzählt wurde: die Hirten auf dem Feld unterhielten sich auf dem Feld über den Sinn der Volkszählung und andere aktuelle Ereignisse. Als sie gerade dabei waren, sich zu stärken, kam eine Schar Engel und verkündete die Frohe Botschaft. Die Hirten machten sich sofort auf zum Stall nach Bethlehem, um dem Kind zu huldigen.

Gemeindereferentin Rebecca Bruder nahm in ihrer Ansprache den Gedanken auf, sich aufzumachen, etwas Neues, Unbekanntes zu wagen, auch wenn es dazu oft einen „Schuß“ bedarf. Am Schluss bedankte sie sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz, bevor das „O du fröhliche“ die feierliche Andacht abschloss und wünschte allen ein friedfertiges Weihnachtsfest.

Im Anschluss verteilten die Ministranten das Friedenslicht von Bethlehem.

Am zweiten Weihnachtsfeiertag zelebrierte Pfarrer Markus Fischer den Festgottesdienst. Zum Einzug den zahl-

reiche Ministranten begleiteten, erschallte „Tochter Zion“, gespielt von Tobias Götz an der Orgel und Fabian Knopf mit der Trompete. Der Kirchenchor unter der Leitung von Fabian Knopf führte die „Missa parochiales“ von Wolfgang Menschick auf und sang zum Auszug „Tollite hostias“

DIE STERNSINGER NESSELRIED WAREN UNTERWEGS

Die Aktion Dreikönigssingen 2023 steht unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“

Bei ihrem Besuch am 6. und 7. Januar baten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Insgesamt waren 14 Kinder in mehreren Gruppen unterwegs, teilweise sogar an beiden Tagen, um Geld zu sammeln. Sie haben an allen Häusern geklingelt und waren auch an den entferntesten Wohngebieten wie Kohlstatt und Illental unterwegs und wurden freundlich aufgenommen. Mit großem Eifer und Engagement brachten sie ihren Segenspruch:

Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus an den Haustüren an, überbrachten ihre Segenswünsche und sangen ihr Sternsingerlied.



SL

Dank der großzügigen Spenden kam der beachtliche Betrag von 2600 Euro zusammen, der den bedürftigen Kindern in der ganzen Welt zugutekommt.

Den Abschluss der Sternsinger-Aktion bildete die Teilnahme am Festgottesdienst am Samstagabend. Pfarrer Dempfle bedankte sich bei den Sternsängern für Ihren Einsatz und die Kinder trugen die 10 wichtigsten Kinderechte vor, die die Kinderrechtskonvention am 20. November 1989 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet hatte. Darin enthalten sind u.a. das Recht auf Gesundheit, Bildung, Spiel und Freizeit, Schutz vor Gewalt oder Förderung bei Behinderung.

Falls Sie nicht angetroffen wurden, aber gern noch spenden wollen, kann die Spende auch in einem Briefumschlag mit der Beschriftung „Sternsinger 2023“ im Pfarramt oder bei den Gottesdiensten in der Kirche abgegeben werden.

Danke an alle Ministranten für Ihren Einsatz und Danke an alle Spender für die gute Sache. Einen besonderen Dank gilt Annette Berres und Ulrike Sauer, die die Vorbereitung der Sternsinger und die Einstimmung auf diese Aktion übernommen haben. Sie haben die Kinder an diesen Tagen betreut, bekocht und umsorgt und haben dafür gesorgt, dass die Kinder sich wohl fühlten.

Ihr Gemeindeteam Nesselried

LEBENDIGE ROSENKRANZGRUPPE

Jeweils fünf Mitglieder unserer Lebendigen Rosenkranzgruppe beten täglich gemeinsam einen ganzen Rosenkranz.

Zurzeit gibt es 5 Gruppen. Alle Gruppen beten für Freude und Lebendigkeit im Glauben. Dafür werden an die Mitarbeiter Gebetspläne verteilt.

Wir planen ein Treffen zum Abschluss des abgeschlossenen Gebetsdurchlaufes im Frühjahr.

Wer sich anschließen möchte, darf sich gerne bei uns melden.

Silke und Klaus Bruder / (0 78 05) 9 16 70 04

DURBACH + EBERSWEIER

Sternsingeraktion in Durbach

Am Donnerstag, den 5. Januar wurden im Gottesdienst 32 Sternsinger von Pfarrer Dempfle ausgesendet. Sie waren am Dreikönigstag (6.01.) - aufgeteilt in 8 Gruppen - den ganzen Tag in Durbach unterwegs, um den Segen „Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“ zu verteilen. Wir möchten uns bei allen Spendern bedanken, die durch ihre Gaben für die Kinder in Indonesien und weltweit nach dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ geholfen haben, die dortige Not zu lindern. Ein großer Dank gilt auch an alle Eltern unserer Sternsinger, die diese durch Fahrtdienste, Verköstigung, Motivation u.v.m. unterstützt haben.

Vielen herzlichen Dank!



STERNSINGER EBERSWEIER

In Ebersweier warr nur eine Sternsingergruppe mit kleineren Sternsängern unterwegs, die nicht alle Straßen erreichen konnte, weil es einfach nicht zu schaffen war für die Kleinen.

Wer noch eine Spende für die Sternsingeraktion geben möchte, kann diese in den Opferstock in der Kirche geben (mit voller Adresse, falls Spendenbescheinigung gewünscht) oder sich bei Angela Kuderer melden.

Tel. 42760

Einen herzlichen Dank den kleinen Sternsängern für ihre Hilfe, dem Vorbereitungs- und Begleiteteam und allen Spendern für Ihre Unterstützung.

URLOFFEN + ZIMMERN

Sternsingeraktion in Urloffen

Von Dienstag dem 3. Januar bis Donnerstag dem 5. Januar waren 26 Sternsinger in 6 Gruppen unterwegs. Eine kleine Abordnung der insgesamt 26 Kinder waren am Freitag beim Gottesdienst mit Pfarrer Haidlauf dabei. Herzlichen Dank an alle Sternsinger. Wir möchten uns auch bei allen Spendern bedanken, die durch ihre Gaben für die Kinder in Indonesien und weltweit nach dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ geholfen haben, die dortige Not zu lindern. Ein großer Dank gilt auch an alle Eltern unserer

Sternsinger, die durch Fahrdienste und Motivation u.v.m. die Sternsinger unterstützt haben.

Sollten Sie die Sternsinger verpasst haben, können Sie Ihre Spende in einem gekennzeichneten Umschlag im Pfarrbüro in der Winkelstr. 34 abgeben. In der Kirche liegen noch Segensaufkleber aus.

Allen in der Gemeinde wünschen wir ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr.

Gemeindeteam Urloffen



WORTGOTTESDIENST UND PFARRHEIMKAFFEE

Heidi und Gerald Doll sowie das Gemeindeteam laden alle interessierten Frauen und Männer am **Sonntag, den 5. Februar, um 14.30 Uhr** zu einem Wortgottesdienst ins Pfarrheim ein.

Im Anschluss sind die Besucher noch zu einem gemütlichen Verweilen im Pfarrheim zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Wir freuen uns auf ihren Besuch. *Ihr Gemeindeteam, Heidi und Gerald*

MISSIO-WOCHEN DER GOLDHANDYS

Sammelaktion für alte Handys

In der Pfarrkirche St. Martin in Urloffen steht eine Sammelbox bereit, in die Sie Ihr altes Handy einwerfen können. Alle „Goldhandys“ kommen dann zu unserem Partner „Mobile-Box“: Von 100.000 Handys, die von Mobile-Box jährlich empfangen werden, können 90 bis 95 Prozent recycelt werden. Die übrigen Althandys werden aufbereitet und anschließend über den eigenen Online-Shop wieder verkauft. Ein wichtiger Punkt bei der Aufbereitung ist die vollständige Löschung der Daten vom jeweiligen Mobiltelefon, damit die Althandys anschließend ohne Sorge wiederverwendet werden können.

Jetzt sind Sie dran: Mit dem Erlös der Handyspenden unterstützen Missio Partnerinnen und Partner, die den Menschen helfen sich aus der modernen Sklaverei zu befreien – in den Philippinen und in vielen anderen Ländern Asiens und Afrika.

Ihr Gemeindeteam St Martin Urloffen

GOTTESDIENSTORDNUNG

Abkürzungen

- A Appenweier
- D Durbach
- E Ebersweier
- N Nesselried
- U Urloffen
- Z Zimmern

SAMSTAG, 14.1.

14.30 U **Taufe** von Levy Leo Heßler

18.30 A **MESSFEIER** am Vorabend im Gedenken an Manfred Kiefer (Requiem) und Angehörige

SONNTAG, 15.1. 2. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 49,3.5-6L2: 1 Kor 1,1-3 / Ev: Joh 1,29-34

9.00 D **MESSFEIER** im Gedenken an Papst em. Benedikt XVI.

10.30 N **MESSFEIER** im Gedenken an Papst em. Benedikt XVI.

14.00 N Rosenkranzgebet

MONTAG, 16.1.

16.00 A Schüलगottesdienst (Pfarrhof)

DIENSTAG, 17.1. Hl. Antonius

18.30 D Rosenkranzgebet für den Frieden (Pfarrzentrum)

18.00 U Rosenkranzgebet (Kapelle Pflegeheim)

18.30 U **MESSFEIER** für die Pfarrgemeinde (Kapelle Pflegeheim)

MITTWOCH, 18.1.

18.30 E **MESSFEIER** im Gedenken an Eugen Berger (Jahrtag)

DONNERSTAG, 19.1.

7.45 U Schüलगottesdienst (Kapelle Pflegeheim)

FREITAG, 20.1. Hl. Sebastian

18.00 A Rosenkranzgebet

18.30 A **MESSFEIER** im Gedenken an Irmgard Göppert, geb. Wiedemer (Requiem)

18.30 St Wortgottesdienst in der Klinik

SAMSTAG, 21.1. Hl. Agnes

18.30 U **MESSFEIER** am Vorabend

SONNTAG, 22.1. 3. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 8,23b-9,3L2: 1 Kor 1,10-13.17 / Ev: Mt 4,12-23

9.00 A **MESSFEIER**

10.30 E **MESSFEIER**

14.00 N Rosenkranzgebet

Messen in die Mission aus der Kath. Kirchengemeinde Appenweier-Durbach:

1 hl. Messe für:

Karl Kern und Angehörige / Hedwig Ell / Heribert Göppert, Albertine Wiedemer, Hugo Wiedemer und Angehörige / Elisabeth und Albin Schnurr und Angehörige / Karolina und Wilhelm Wiedemer und Angehörige

2 hl. Messen für:

Heinrich Müller und verstorbene Angehörige

ZDF - FERNSEHGOTTESDIENST

Am 15.01. um 9:30 Uhr evangelisch Gottesdienst aus der Petrikerkirche in Herford.

Unter dem Motto „Labyrinth – auf den Wegen des Lebens“ folgt die Gemeinde den oft verschlungenen Pfaden von Lebensgeschichten, die eben nicht immer geradeaus gehen.

(Telefon nach der Übertragung bis 19 Uhr 0700 / 1 14 10 10)



Evangelische Kirchengemeinde Appenweier

Evangelische Kirchengemeinde Appenweier
 Bürozeiten: Di. + Fr. 9 - 11 Uhr
 Tel.: 07805/97153, Mail: appenweier@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-appenweier.de

Veranstaltungen und Gottesdienste in der Kirchengemeinde

Sonntag, 15. Januar 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfarrerin Agnes Gahbler
 Fabian Schellhaas (Musik)

Mittwoch, 18. Januar 2023

Konfirmandenkurs 2022/23

14.45 Uhr 1. Konfirmandengruppe
 16.30 Uhr 2. Konfirmandengruppe

20.00 Uhr Frauentreff am Abend online

Thema: Das Bibelwort des Jahres 2023
 Der Zoom-Link wird auf Anfrage gerne gestellt.

Sonntag, 22. Januar 2023

10.30 Uhr Gottesdienst
 Lehrvikarin Franziska Clemen
 Andreas Rückert (Musik)

Hinweis auf einen Gottesdienst in den Medien:

ZDF-Fernsehen, Sonntag, 15. Januar 2023, 09.30 Uhr, Evangelischer Gottesdienst aus der Petrikirche in Herford mit Pfarrer Bodo Ries zum Thema: „Labyrinth – Wege des Lebens“

Ein Labyrinth ist ein Weg, der in Windungen, langen und kürzeren Strecken zur Mitte führt und wieder hinaus. Vor allem im Mittelalter wurden Labyrinth in Kirchen verlegt. Das bekannteste ist das Labyrinth von Chartre in Frankreich. Wenn man ein Labyrinth betritt, verlangsamt sich das Gehen, hilft auf sich selbst zu konzentrieren und Gott zu begegnen.

Die Petrigemeinde in Herford nimmt diese Tradition auf. Sie hat ein acht auf acht Meter großes Labyrinth, das im Gottesdienst ausgerollt wird. Pfarrer Bodo Ries lädt ein, es zu beschreiten.

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Appenweier

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Appenweier

Verantwortlich i. S. des Presserechts:

Bürgermeister Manuel Tabor,
 Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier
gemeinde@appenweier.de

Tel. 07805/9594-14, Fax 07805/9594-44

Bezugspreis Jahresabo: ab 01.01.2023: 23,- Euro.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag und private Anzeigen:

Elke Steinhagen, Geschäftsführerin, ANB Reiff-Verlags-
 gesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656
 Offenburg, Telefon: 0781 504 1455, Fax: 0781 504 1469
 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner **nur** für **gewerbliche** Anzeigen und
 Beilagen:

Sabine Höfler, Tel. 0781/504-1451,

Fax 0781/504-1469, sabine.hoefler@reiff.de

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **27. Januar 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss:

23. Januar 2023, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Willkommen in Rudis Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:

www.lebenshilfe.de
auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im

Rudi - Design®

zugunsten der  **Lebenshilfe**





Anzeigen Privat

Bungalow oder Einfamilienhaus

zum Kauf gesucht. Wir sind ein Ehepaar aus Appenweier und würden gerne in Appenweier auch Umgebung ein Bungalow oder Einfamilienhaus kaufen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. Mobil 01704307025

Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen
Nachrichtenblättern.

☎ 07 81 / 504 - 14 55
oder - 14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Immobilien

www.baugrundstuecke-baden.de

☎ 0 78 02 / 7 04 20 63



Stellenmarkt

Ab sofort gesucht!

Zusteller (m/w/d) für Nachrichtenblätter in Ihrem Wohnort

Zustellung am Freitag bis 17 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: 01 72 / 74 12 118

Ab sofort gesucht!

Zeitungszusteller (m/w/d) in verschiedenen Ortschaften

In der Nacht, von Mo - Sa. bis 6 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: 01 72 / 74 12 118



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Kinderdorf
tut gut



Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.
Margitta Behnke
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de
www.albert-schweitzer-verband.de

Wir sind ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen und produzieren mit eigenem Formenbau hochwertige, innovative Kunststoffteile für den internationalen Markt.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Werkzeugmechaniker/ Werkzeugmacher (m/w/d) Industriemechaniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Herstellen von Bauteilen auf konventionellen oder CNC gesteuerten Maschinen
- Senkerodieren auf moderner Erodieranlage
- Flachsleifen von Formeinsätzen, Schiebern und Bauteilen
- Anfertigen von Vorrichtungen und Teilen nach Zeichnung
- Endmontage und Abstimmen von Spritzgießformen

Sie zeigen sich in hohem Maß für die Qualität der Produkte und für die wirtschaftliche Bearbeitung der Teile verantwortlich.

Ihr Profil:

Sie sind teamfähig, motiviert und übernehmen gerne Verantwortung. Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Werkzeugmechaniker/Werkzeugmacher oder Industriemechaniker setzen wir voraus.

Ihre Vorteile:

Ein sicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen, abwechslungsreiche Tätigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten im Team, leistungsgerechte Entlohnung.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit Lebenslauf, Lichtbild und allen Arbeitszeugnissen an:

Willi Haller GmbH, Kunststoffverarbeitung und Werkzeugbau

HALLER
WILLI HALLER GMBH

Reckenmattenstraße 1, 77933 Lahr-Sulz
gerne auch elektronisch an
roland.hallmann@haller-lahr.de

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am **20. Januar 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Handwerk & Industrie:

Mitarbeiter gesucht!

Anzeigenschluss:

16. Januar 2023, 12.00 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige
Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 56

– **anb.anzeigen@reiff.de**



Foto: Majdanski / Shutterstock.com



Stellenmarkt ...

**Wir
suchen
Verstärkung**

www.Autohaus-Retsch.de

Autohaus RETSCH

IHR KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN

KFZ Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d)

- » gesicherte Position in einem topmotivierten Team
- » vielseitiges Aufgabengebiet und zukunftsorientiertes Betätigungsfeld
- » leistungsgerechte Entlohnung

Bewerbung bitte an Michael Retsch info@Autohaus-Retsch.de

JOIN OUR TEAM

WER WIR SIND
Mit 100 Mitarbeitern planen, konstruieren und fertigen wir in eigener Produktion einzigartige Projekte aus dem gehobenen Innen- und Ladenausbau in ganz Europa.

WIR SUCHEN

- Schlosser m/w/d
- Schreiner m/w/d
- Schreiner-Monteur m/w/d
- Tischlermeister als Konstrukteur m/w/d

WIR BILDEN AUS

- Holzmechaniker m/w/d
- Industriekaufmann m/w/d
- Bachelor of Engineering (DH)
Fachrichtung Holz m/w/d

Weitere Infos auf www.helia.gmbh

HELIA Ladenbau GmbH ▪ In der Au 8 ▪ 77704 Oberkirch-Nußbach

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

20.01.	Handwerk u. Industrie – Mitarbeiter gesucht	Anzeigenschluss, 16.01. 12.00 Uhr
20.01.	Fit, schön & gesund ins neue Jahr	Anzeigenschluss, 16.01. 12.00 Uhr
27.01.	Inneneinrichtung – Behagliches Wohnen	Anzeigenschluss, 23.01. 12.00 Uhr
27.01.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 23.01. 12.00 Uhr
03.02.	Wir stellen ein – Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss, 30.01. 12.00 Uhr
03.02.	Geschenkideen zum Valentinstag	Anzeigenschluss, 30.01. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

Genial normal zum Wunschgewicht

Neuer Kurs in Appenweier ab 17. Januar

Dienstags, 18:30 Uhr, Bahnhofstr. 59

Der 12-Wochenkurs kostet 138,- €

Infos und Anmeldung:

heike.malistic@email.de oder Tel.: 07802 / 703819

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Heike Malistic

www.lebeleichter.com

lebe leichter



**Sanitärtechnik
Baublechnerei
Heizung / Solar**

Appenweier, Güterstraße 8
07805/915475

Zeferer & Heuberger

0160/96781752

0160/7884762

Lust auf Tanzen?

Paare/Singles:

Anfänger-Kurs WTP1:

Di 24.01.23 21.00 Uhr
Sa 28.01.23 19.45 Uhr

Hochzeitskurs:

Sa 21.01.23 14.00 Uhr

Disco-Fox:

Mi 25.01.23 20.30 Uhr
Sa 28.01.23 16.15 Uhr

Schüler-Anfänger-Kurs:

Fr 27.01.23 17.00 Uhr
Mo 30.01.23 17.00 Uhr

Kindertanzen (4-7 Jahre):

Schnupperstunden Montags

Tango Argentino:

So 29.01.23 17.30 Uhr

Neue Kurse – Jetzt anmelden!

Jetzt anmelden!
Telefon: 078 41/2 62 34
oder unter www.tanzschule-becker.de



TANZSCHULE
BECKER
Besser tanzen.



	3	6			9			
	4	9	7	6	8		3	5
2	7				1			
						1	4	9
				9				
9	6	2						
			8				1	6
3	8		6	5	7	4	9	
			9			5	8	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom
13. Januar bis 3. März 2023!

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

Sabine Höfler

Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 51

E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

**Neujahrs
RABATT
AKTION**



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

BENZ
GRABMALE

Hubert Benz
Bildhauer und Steinmetz

Gewerbestraße 9 77731 Willstätt-Eckartsweier

Telefon 0 78 54 / 2 94



Fußbodenbau Trendmarkt
Peter Roth GmbH

Estriche - Teppichböden - PVC-Beläge - Parkettböden
Gardinen - Deko- & Geschenkartikel

77704 Oberkirch • Steinhof 6 • Tel. 07802 / 981553

Hausmeisterdienste
Baumfällung
Schädlingsbekämpfung

Stefan Abelein
Kreuzberg 8, 77855 Achern
Tel.: 07841/6047376
Fax: 07841/6047377
E-Mail: stefan-abelein@t-online.de

Abelein
Dienstleistung



Bestattungsinstitut KIECHLE

Ebertplatz 19, 77654 Offenburg
☎ 0781 42322

Spießgasse 1, 77694 Kehl
☎ 07851 2283

Telefonisch Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen.

Ihr Ansprechpartner seit 1987

www.bestattungen-kiechle.de



Appenweier-Neueröffnung-Appenweier

1.2.2023 - **Lotto** - 1.2.2023

Filiale v.-WIKO-REISEN-Renchen

Tabak, Schreibwaren, Zeitschriften, Accessoires

PS: bis zum Neustart können Sie übergangsweise Ihre Lotto-Scheine bei WIKO-Reisen in Renchen abgeben!

also bis dann,
ich Freue mich auf EUCH Stefanie Wörner

VORWERK *Alles für Ihren Kobold-Staubsauger*

Filtertüten, Kobosan, Ersatzteile
INFO über aktuelle Angebote!

Nutzen Sie den kostenlosen Kundenservice
Rufen Sie mich an:
Norbert Widler 07841/667 38 92



Schlosserei

- Edelstahlgeländer
- Stahl-Treppen u. Geländer
- Carports u. Stahlbalkon
- Terrassendächer
- CNC Dreh- u. Fräsarbeiten

HUBER
REHATEC GmbH

Kindergartenstr. 8 77704 Obk. - Bottenau
Tel.: 07802 / 60 60 www.huber-rehatec.de

Jetzt auch in Appenweier Tel. 07805 912 38 00



G. Bähr
Gips- & Stukkateurmeister
Energiefachberater
Sachverständiger

Eckle 13, 77704 Oberkirch
Tel. 0 78 02 / 54 81
Fax 078 02 / 66 76
Mobil 01 71 / 602 81 49
info@g-baehr-stukkateur.de

Einfach gut Ihr Stukkateur

www.g-baehr-stukkateur.de

Innenputz | Außenputz | Stuck | Estrich | Altbausanierung | WDVS

Ihr Weg zur Badsanierung und Heizungsmodernisierung!

RS Springmann
Solar · Heizung · Sanitär · Blechnerei

Erlacher Straße 60
77871 Renchen-Erlach
b Telefon 07843/948 60
H www.springmann-gmbh.de

Ein schönes Bad ist ein Stück Lebensqualität

Mit einer Komplettbadsanierung aus einer Hand, helfen wir Ihnen Ihr Traum-Bad zu verwirklichen

Richte deinen Blick auf das Ziel, dann fürchtest du die Hindernisse nicht

SGS TÜV SAAR GEPRÜFTER FACHPLANER FÜR ALTERSGERECHTE BÄDER



Offenburger Bestattungsinstitut
Karl Heidenreich

Wir sind jeden Tag und rund um die Uhr erreichbar unter 0781 - 324 58

Axel Gelsatz und Familie
Weingartenstraße 74 | 77654 Offenburg
beim Stadtfriedhof Weingarten
info@bestattungen-heidenreich.de | www.bestattungen-heidenreich.de



Die wahre Schule ist das Leben - Band 2
 Buch und kostenloses Buchverzeichnis unter:
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

DER NAGELPILZ-LASER
www.hautfursorge-zentrum.de

40% Rabatt
 auf alle
 Dienstleistungen

R&S

**GARDINEN
 REINIGUNG**

- Gardinenreinigung mit Auf- und Abhängeservice
- Reparaturen von Gardinen aller Art bis Antik
- Kostenloser Abhol- und Bringservice bis 60 km

Mobil 0157 - 32 43 75 80

Annahmestelle: Inh. B. Sotnikoff
 Angebot: Glaserstr. 14
 7 Tage gültig: 77652 Offenburg
 Öffnungszeiten: Telefonisch
 Mo-Sa: 8-19 Uhr

NATURHEILPRAXIS

Sabine Arbogast
 Hauptstraße 117a
 Appenweier-Urloffen

**Ekel oder Egel?
 Hilfe von Arthrose
 bis Zahnprobleme
 Indikationen und
 Kontraindikationen der
 Blutegel-Therapie**

KOSTENLOSER VORTRAG
 Donnerstag
 19. Januar 2023
 19.00 Uhr

Anmeldung erbeten unter:
07805 / 7 81 96 24

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
 Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

**Maler
 Benz**

Burefeldstr. 10
 77704 Obk. - Zusenhofen
 Tel.: 07805/3858
 Fax.: 07805/97519
www.benze-maler.de

**Ambulante Pflege
 Trautmann**

Straßburger Straße 7
 77767 Appenweier-Urloffen
 Tel. 0 78 05 / 91 27 62

REJSEK
 Dachdecker - Blechner

Dachbegrünung • Eternit-Abbruch-Sanierung
 Schornsteinsanierung • Terrassensanierung
 Flachdachabdichtung • Steildächer
 Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Horngründestraße 3, 77871 Renchen
 Tel.: 07843/ 995 12 23, Fax: 07843/849 86 20
 Mobil: 0176 42 550 717
www.rejsek.de

5	3	6	4	2	9	8	7	1
1	4	9	7	6	8	2	3	5
2	7	8	5	3	1	9	6	4
8	5	3	2	7	6	1	4	9
4	1	7	3	9	5	6	2	8
9	6	2	1	8	4	7	5	3
7	9	5	8	4	2	3	1	6
3	8	1	6	5	7	4	9	2
6	2	4	9	1	3	5	8	7

Busam
 minibore
 HEIZUNG KLIMA SANITAR

95%
 Wirkungsgrad

100%
 förderfähig

100%
 Zukunft

100%
 regenerativ

100%
 CO₂-neutral

100%
 ökologisch

Weitere Informationen zu **PELLETSHEIZUNGEN**
 finden Sie bei uns unter www.busam-online.de.

Busam ... wir begeistern!

**Sanierung und Renovierung:
 In Sachen Fenster haben wir
 den Durchblick.**

**KÖNIG
 FENSTER**

Vertrauen Sie auf unsere Maßarbeit in eigener Fertigung.
 Vogesenstr. 3 in Renchen · Tel. 07843 94670 · www.koenigfenster.de

Busam GmbH | Müllener Straße 20 | 77704 Oberkirch
 Telefon: 07805 9596-0 | info@busam-online.de